



2016

REPORT



LEITNER ropeways

High Tech zum Schweben.

LEITNER[®]
ropeways

2016 war ein Jahr, in dem LEITNER ropeways erneut seine Stärken weltweit unter Beweis stellen konnte. Von Produkten im alpinen Einsatzbereich bis hin zu urbanen Mobilitätslösungen – die Präsenz des Unternehmens auf der „Seilbahn-Weltkarte“ ist heute stärker denn je. Dazu tragen aktuelle Projekte in 11 Ländern bei, welche die höchsten Ansprüche von LEITNER ropeways an Technologie, Innovation, Design und Komfort zum Ausdruck bringen.

Herzstück vieler Projekte ist der LEITNER DirectDrive, der bis heute Maßstäbe setzt und nunmehr seit über 15 Jahren Taktgeber in Sachen Antrieb ist. Der „Branchenprimus“ – von LEITNER ropeways entwickelt, produziert und vor Ort installiert – kam 2016 in 24 Anlagen zum Einsatz und überzeugt Kunden aus aller Welt mit vier unschlagbaren Attributen: zuverlässig, energieeffizient, umweltfreundlich und geräuscharm.

Neben dem reibungslosen, leistungsstarken und energieschonenden Betrieb setzt LEITNER ropeways unverändert auf Unverwechselbarkeit und höchste Qualität in Optik und Design. So sorgt etwa der LEITNER Premium Chair in drei der 2016 realisierten Anlagen nicht nur für einen echten Hingucker, sondern auch für ein Maximum an Komfort. 2016 war somit die eindrucksvolle Bestätigung dafür, dass LEITNER ropeways am Puls der Zeit und hautnah an den Bedürfnissen der Kunden ist. Und dies ist der beste Antrieb für ein erfolgreiches Jahr 2017.



Predazzo / IT



Schladming / AT

Rückblick 2016

ITALIEN

Innovationen am Berg und in der Stadt.

Auf der Plose sorgt eine neue GD10 Kabinenbahn anstelle zweier Sesselbahnen für höchsten Komfort. Mit dem Start der Wintersaison nahmen mit der CD8C Gran Paradiso in Gröden und der CD8C Enzian in Ratschings die ersten beiden 8er-Sesselbahnen Italiens ihren Betrieb auf – alles inklusive LEITNER Premium Chairs in Automobildesign und Echtleder. Die neue GD8 Kabinenbahn Portados wertet die berühmte Sellarunde in den Dolomiten zusätzlich auf, im beliebten Ausflugsziel Bellamonte im Fleimstal wurden zwei 10er-Kabinenbahnen gebaut. Die neue Telemix Anlage Laner erhöht im Skigebiet Obereggen Komfort und Kapazität, im Skigebiet Roccaraso in den Abruzzen wurden zwei GD10 Kabinenbahnen realisiert.

Zwei echte Highlights für zwei besondere Städte: Die historische Stadtbahn zum Castel San Pietro in Verona wird von einem modernen Schrägaufzug abgelöst. In Pisa verbindet der PisaMover den Flughafen Aeroporto Galileo Galilei mit dem Hauptbahnhof.

ÖSTERREICH

Größer, schneller und besser.

Am Stubai Gletscher wurde mit der Eisgratbahn die längste 3S Bahn in den Alpen und zugleich weltweit erste Dreiseilumlaufbahn in zwei Sektionen mit Durchfahrbetrieb eröffnet. Das Projekt der Superlative wird von Symphony Kabinen im Design von Pininfarina vollendet, die dank Panoramafenstern in Echtglas, Echtledersitzen sowie WLAN für wahren Luxus sorgen. In Gerlos im Zillertal starten die Gäste mit der neuen GD10 Kabinenbahn Dorfbahn direkt vom Dorf ins Skigebiet am Isskogel. Wartezeiten beim Eintritt in das Skigebiet gehören somit der Vergangenheit an. In der Nähe des Planaigipfels in Schladming erhöht eine 8er-Sesselbahn mit Wetterschutzhauben und Kindersicherung die Förderkapazität und überzeugt dank effizientem und leisem Antrieb.

DEUTSCHLAND UND FRANKREICH

Premium-Produkt feiert Premiere.

Am Fellhorn in der Urlaubsregion Kleinwalsertal-Oberstdorf wurde die neue Bierenwangbahn eröffnet. Bei der ersten 6er-Sesselbahn mit dem LEITNER Premium Chair in Deutschland sorgen Sitzheizung, Wetterschutzhauben und das bewährte Kindersicherungssystem für Komfort am letzten Stand der Technik. Im französischen Le Corbier sorgen die beiden neuen 6er-Sesselbahnen Charvin Express und Voie Lactée – die 100. Anlage von LEITNER ropeways in Frankreich – samt DirectDrive für moderne, sichere und komfortable Fahrten im Skigebiet. Im traditionsreichen Chamonix sind zwei neue Anlagen im Einsatz, wobei die 6er-Sesselbahn La Parsa eine beeindruckende Sicht auf den Mont Blanc ermöglicht.



Cabárceno / ES



Mexico City / MX

SKANDINAVIEN

Marktführer in Skandinavien.

Vier neue Anlagen entstanden in Norwegen und Schweden. In Trysil, dem größten Skigebiet Norwegens, überzeugt die neue CD6C Skihytta Ekspress samt Wetterschutzhauben, Sitzheizung und Schwingungsdämpfern. In Schweden nahmen drei neue Anlagen ihren Betrieb auf. Das beliebte Ausflugsziel Kungsberget nahe Stockholm gewinnt dank der CD8 Sesselbahn Kungsliften und einer Förderleistung von bis zu 4.000 Personen pro Stunde zusätzlich an Attraktivität. Die 6er-Sesselbahn Stöten im gleichnamigen Familienskigebiet nahe der norwegischen Grenze ist die schnellste und zugleich längste Sesselbahn in der Provinz Dalarna. Im Skigebiet Tänndalen erhöht die 6er-Sesselbahn Hamrafjället die Kapazität auf 2.600 Personen pro Stunde.

SPANIEN, POLEN UND TÜRKEI

Tourismusattraktionen der Extraklasse.

Im spanischen Naturpark Cabárceno schweben Gäste seit 2016 in komfortablen Kabinen über Gorillas und Elefanten hinweg. Die Bahn besteht aus zwei voneinander unabhängigen Kabinenbahnen, wovon eine mit drei Winkelstationen eine dreieckige Form bildet und deren Stützen jeweils nur auf einer Seite mit einer Rollenbatterie ausgestattet sind. Das heißt, dass die Kabinen gegen den Uhrzeigersinn nur auf einer Seite der Stützen fahren. Im polnischen Skigebiet Czarna Gora wurde die 6er-Sesselbahn Czarna Gora Express mit den markanten gelben Wetterschutzhauben zum Blickfang. Die 4er-Sesselbahnen Cambasi I + II sind hingegen zentrale Bestandteile eines neuen Skigebiets nahe der türkischen Stadt Ordu.

MEXIKO UND MALAYSIEN

Sicher in der Stadt, spektakulär in die Höhe.

In Mexico City entstand die erste urbane Seilbahn Mexikos, deren Eröffnung sich selbst Präsident Enrique Peña Nieto nicht entgehen ließ. Die Kabinenbahn löst einen erheblichen Teil der Verkehrsprobleme im bevölkerungsreichen Stadtteil Ecatepec de Morelos. Die Anlage ist täglich 17 Stunden im Einsatz und dient vor allem vielen Schülerinnen und Schülern als verlässliches und sicheres Verkehrsmittel. Das malaysische Genting Highlands Resort befindet sich auf 1.800 m Seehöhe und wird pro Jahr von 20 Millionen Menschen besucht. Die Besucher schweben in den 99 modernen 10er-Kabinen – zehn davon mit Glasboden – des Awana Skyway über die Landschaft und genießen die beeindruckende Aussicht auf den Tropenwald.



Fügen / AT

Photo: BESTO ZT GmbH/www.BESTO.at



Photo: Dominik Butzmann

Berlin / DE

AUSBLICK 2017

WINTERSPORT

Auch das Jahr 2017 wird ganz im Zeichen des LEITNER DirectDrives, dem weltweit einzigartigen Antriebssystem, und dessen Weiterentwicklung stehen. In den Mittelpunkt werden auch die innovative Station sowie die neue Diamond EVO Kabine rücken. Beide Produkte werden von Pininfarina auf ein neues Level gehoben. Für die neue Station entwickelte LEITNER ropeways mit dem Designstudio eine funktionelle Gestaltung, die die Sicherheit erhöht und zugleich Wartungsarbeiten erleichtert. Die Kabine Diamond EVO – steht für Evolution – bietet jede Menge zusätzlichen Komfort. Der an die Symphony Kabine angelehnte Hauptrahmen bekommt ein neues Außenprofil und kann zudem mit Schiebetüren entlang der gesamten Front ausgeführt werden.

Großprojekte im Herzen des Wintersports. Im Zillertal werden Wintersportler künftig direkt von Fügen mit der neuen 10er-Kabinenbahn Spieljochbahn ins Skigebiet fahren. Die mit DirectDrive ausgestattete Anlage mit Diamond EVO Kabinen bringt mehr Komfort, schnellere Fahrten und höhere Förderleistung. Eine weitere GD10 Kabinenbahn wird in Fügen zudem eine Sesselbahn ersetzen und in Kaltenbach wird der baugleiche Wimbachexpress ein neues Areal innerhalb des Skigebiets erschließen. Neben zahlreichen neuen Projekten in Polen, Tschechien und der Slowakei steht auch Deutschland im Mittelpunkt. In Berchtesgaden entstehen zwei 6er-Sesselbahnen mit bunten Wetterschutzhauben und als neuer Höhepunkt eine 10er-Kabinenbahn mit zwei getrennten Sektionen.

TOURISMUS ABSEITS DER PISTE

Schweben über Gärten, Fahrten vom Strand zum Schloss.

Höhepunkt ist die Seilbahn Gärten der Welt, die Besucherinnen und Besuchern völlig neue Blickwinkel auf die Internationale Gartenausstellung in Berlin eröffnet. Die barrierefreie Bahn ist Erlebnis und Verkehrsmittel zugleich, da sie das Ausstellungsgelände durch Anbindung an die U-Bahnlinie 5 schnell von der Innenstadt erreichbar macht. Ein Highlight entsteht im Norden Mexikos: Innerhalb von fünf Minuten bringt die 8er-Kabinenbahn die Besucher auf den Berg de las Noas. Start ist mitten in der Stadt Torreón, von hier geht es mit der neuen Bahn über 138 Höhenmeter direkt zur monumentalen Christusstatue. Für besondere Erlebnisse wird auch eine 8er-Kabinenbahn im türkischen Alanya sorgen. Diese führt vom Strand direkt zur Ruine des Alanya Castle.

URBANER PERSONENTRANSPORT

Symbolträchtig in Südeuropa, einzigartig in Ostasien.

Ein Projekt mit besonderer Strahlkraft wird in Sarajevo entstehen. Eine 10er-Kabinenbahn wird die alte Trebevic-Bahn ersetzen, die durch die Olympischen Spiele 1984 weltweite Bekanntheit erlangt. Die Bahn führt vom Zentrum der bosnischen Hauptstadt auf den 1.160 Meter hohen Gipfel des Bergs Trebevic. Die während der Kriegsjahre beschädigte Anlage ist damit Geschichte, erst 2010 konnte das Gebiet als minenfrei erklärt und damit der Grundstein für diesen spannenden Neubau gelegt werden. In der südkoreanischen Stadt Sacheon wird es in Zukunft in luftigen Höhen von einer Insel über Berggipfel bis in ein Naturschutzgebiet gehen. Die spannende Topografie wird damit zur Tourismusattraktion, die aufgrund der Windstabilität als Zweiseilumlaufbahn umgesetzt wird.

**Beispiele aus
365 Tagen Arbeit ...**





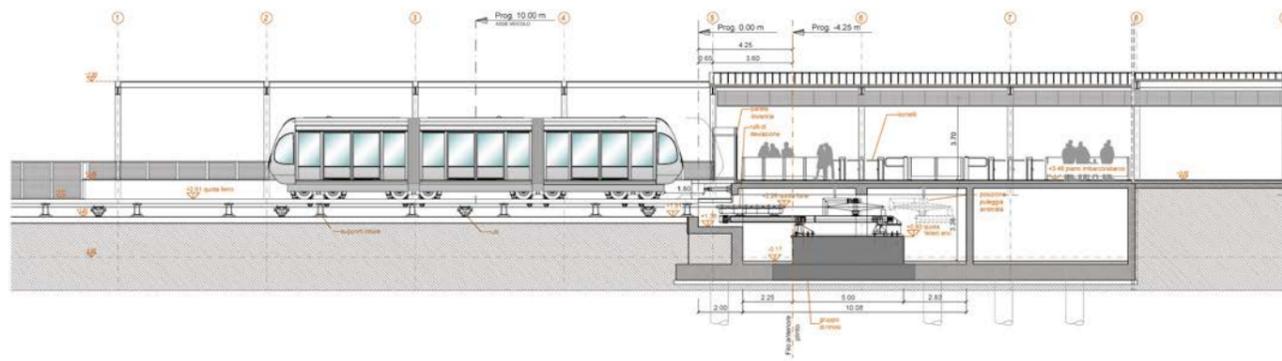
MM100 PISAMOVER

Pisa / IT

Geneigte Länge	1760 m	Antriebsleistung	1000 kW
Höhenunterschied	6 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	2
Förderkapazität	1132 p/h	Anzahl Stützen	0

Der PisaMover verbindet den Flughafen „Galileo Galilei“ mit dem Bahnhof „Centrale“. LEITNER ropeways konnte sich den Auftrag für die Errichtung des PisaMover in einem Public-Private-Partnership-Projekt, gemeinsam mit der italienischen Baufirma Condotte d'Acqua sichern. Das Projekt umfasst die Planung, den Bau, sowie den Betrieb der MiniMetro und

eines im Projekt eingebundenen Parkplatzes. Die fast 2 Kilometer lange Strecke wird mit einem Zwischenstopp am Pendlerparkplatz, welcher 1.400 Stellplätze hat, in nur fünf Minuten zurückgelegt. Die Verantwortlichen rechnen mit rund zwei Millionen Passagieren pro Jahr.







TD32 EISGRATBAHN I+II

Neustift (Stubai) / AT

Eisgratbahn I

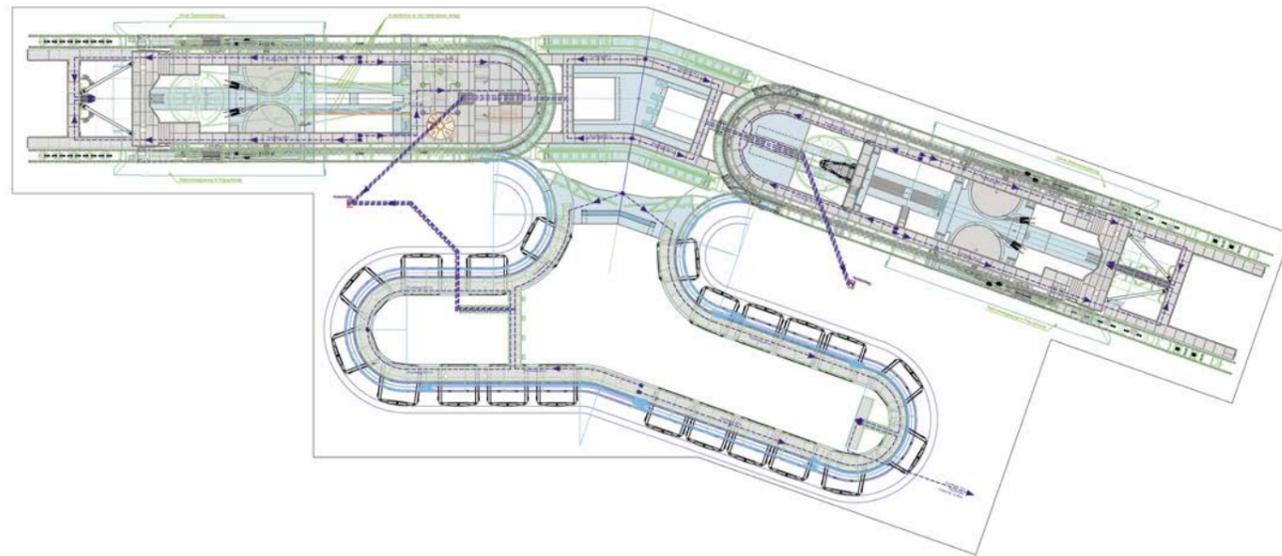
Geneigte Länge	2437 m
Höhenunterschied	594 m
Förderkapazität	3.014 p/h
Antriebsleistung	997 kW
Anzahl Fahrbetriebsmittel	25
Anzahl Stützen	4

Die längste 3S Bahn in den Alpen, die weltweit erste Dreiseilumlaufbahn in zwei Sektionen mit Durchfahrbetrieb – das sind nur einige Highlights der neuen Kabinenbahn am Stubaier Gletscher. Die Eisgratbahn repräsentiert eine neue technologische Generation. Sie wurde in nur 16 Monaten Bauzeit realisiert und ist die perfekte Kombination von innovativer Technik und modernem Design. Hier kommen erstmals

Eisgratbahn II

Geneigte Länge	2249 m
Höhenunterschied	594 m
Förderkapazität	3.014 p/h
Antriebsleistung	997 kW
Anzahl Fahrbetriebsmittel	23
Anzahl Stützen	3

die eleganten Kabinen mit Namen „Symphony“ zum Einsatz, welche von Pininfarina entworfen wurden. Moderne Formen, der großzügige Einstieg, die Panoramafenster in Echtglas, Echtledersitze sowie WLAN in allen Kabinen sorgen für ein einmaliges Fahrerlebnis. Zudem ist diese Bahn die weltweit erste Dreiseilumlaufbahn, welche mit dem LEITNER DirectDrive ausgestattet ist.







GD10 ECATEPEC I+II

Ecatepec / MX

Ecatepec I

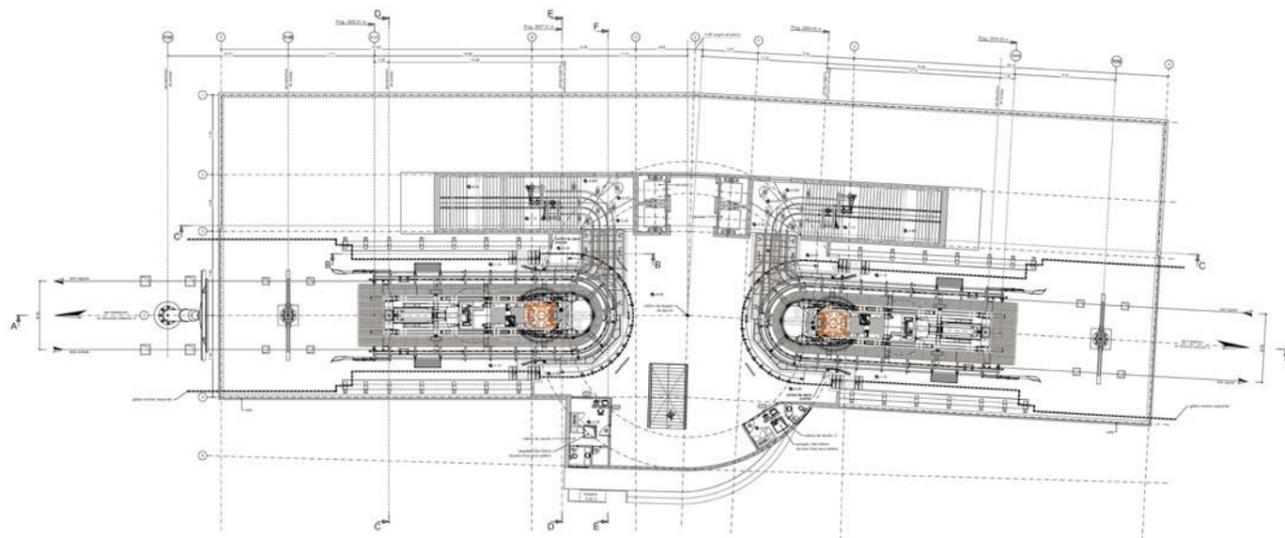
Geneigte Länge	2901 m
Höhenunterschied	52 m
Förderkapazität	3000 p/h
Antriebsleistung	692 kW
Anzahl Fahrbetriebsmittel	107
Anzahl Stützen	20

Ecatepec II

Geneigte Länge	1787 m
Höhenunterschied	242 m
Förderkapazität	3000 p/h
Antriebsleistung	640 kW
Anzahl Fahrbetriebsmittel	75
Anzahl Stützen	16

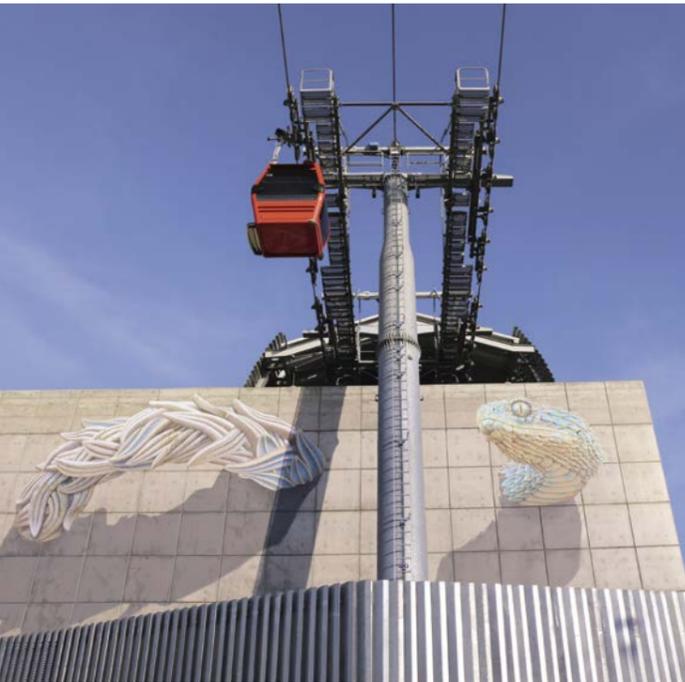
Die fast fünf Kilometer lange Anlage besteht aus zwei Kabinenbahnen und insgesamt 7 Stationen und trägt einen wichtigen Teil zur Lösung von Verkehrsproblemen in Ecatepec de Morelos, einem bevölkerungsreichen Stadtteil von Mexico City, bei. Die erste urbane Seilbahn Mexikos ist täglich 17 Stunden im Einsatz und befördert dabei 17.000 Personen. Sie ist direkt an das öffentliche Verkehrs-

system angeschlossen. Für die Bewohner und Besucher von Ecatepec de Morelos bedeutet diese Verbindung eine erhebliche Erleichterung und Verbesserung der Lebensqualität. Die von regionalen und internationalen Künstlern bemalten Stationen beleben das Stadtbild. Präsident Peña war bei der Eröffnungsfeier am 4. Oktober 2016 dabei.



Estación 4







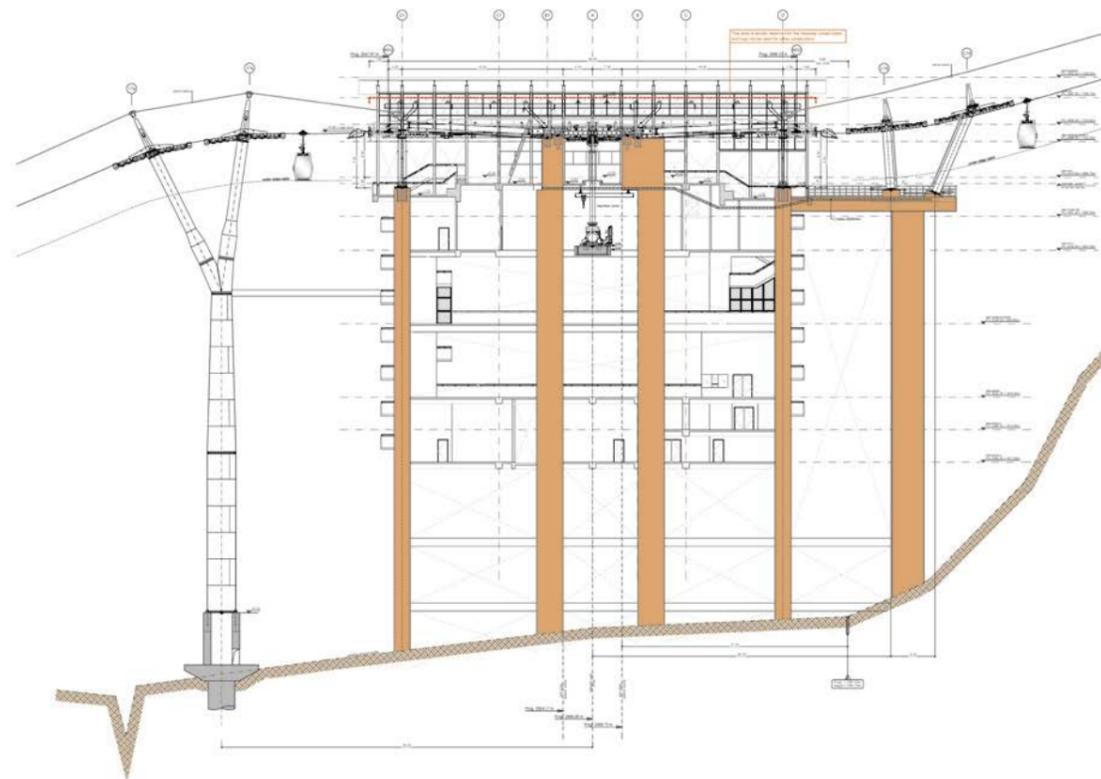
GD10 AWANA SKYWAY

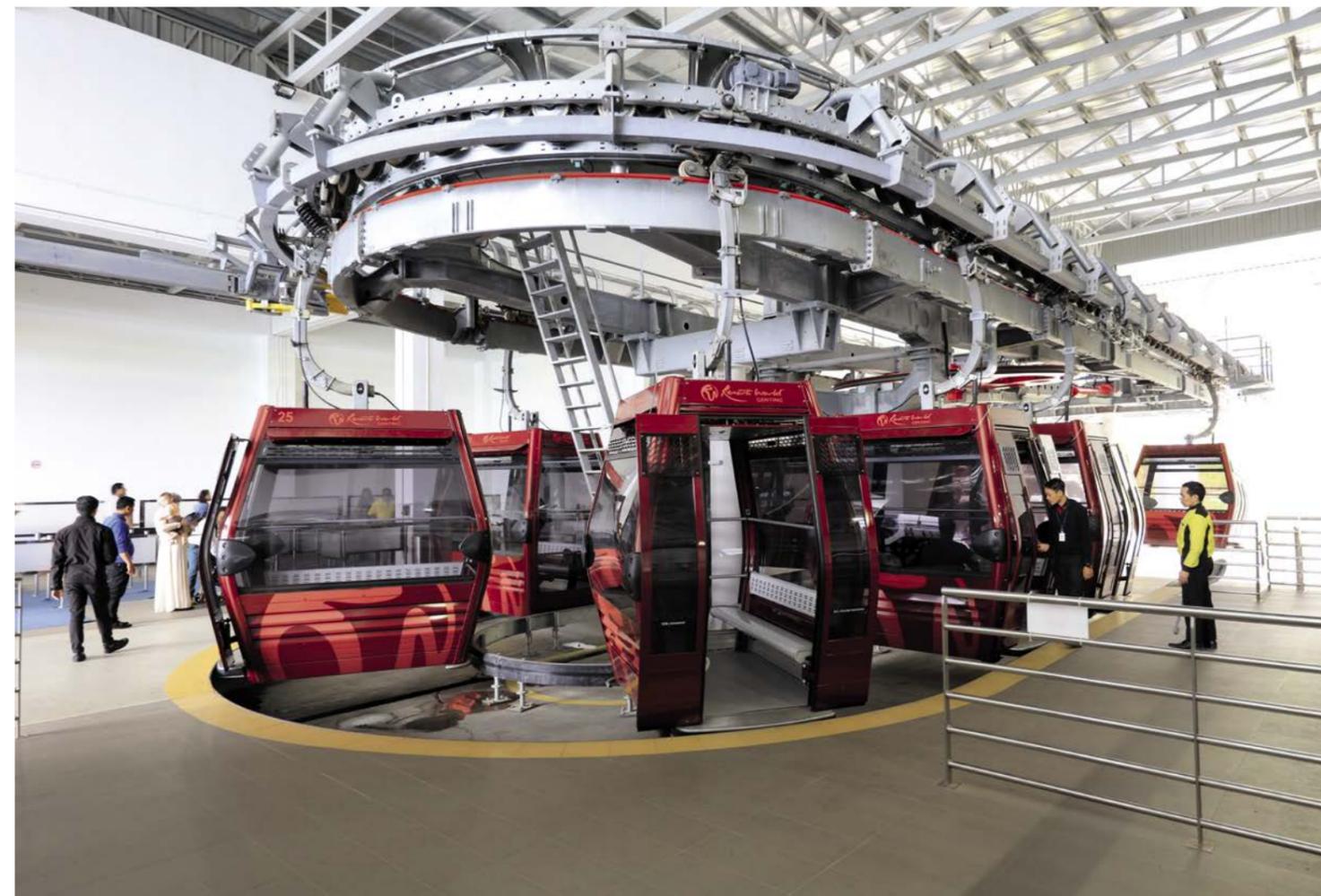
Genting / MY

Geneigte Länge	2642 m	Antriebsleistung	1298 kW
Höhenunterschied	630 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	142
Förderkapazität	3600 p/h	Anzahl Stützen	22

Das 58 Kilometer von Kuala Lumpur entfernte Genting Highlands Resort befindet sich auf 1.800 Metern über dem Meeresspiegel und wird jährlich von etwa 20 Millionen Menschen besucht. Den Gästen des Resorts steht nun eine innovative Transportmöglichkeit zur Verfügung. Die neue Kabinenbahn Awana Skyway ist in vielerlei Hinsicht technologisch hoch

entwickelt und spiegelt die Bestrebungen des Resorts wider, den Service für seine Kunden stets zu optimieren. Die Besucher erleben während der Fahrt einen atemberaubenden Ausblick auf das Hochland. Einige der Kabinen sind mit vollverglastem Boden ausgestattet. Die Zusammenarbeit des Resorts mit LEITNER ropeways besteht bereits seit 1975.







GD10 DORFBAHN I+II

Gerlos / AT

Dorfbahn Gerlos I

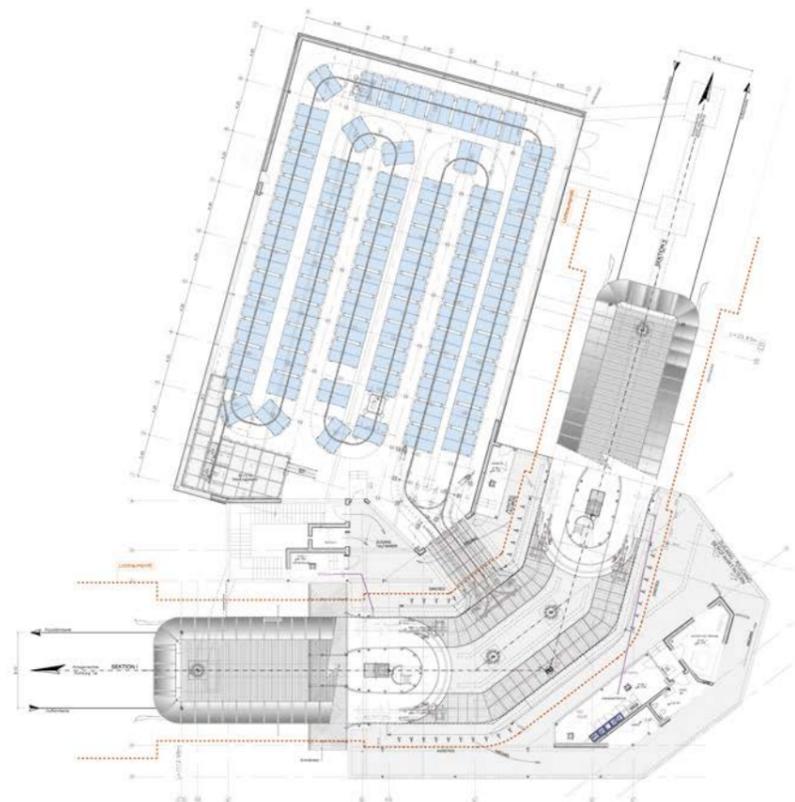
Geneigte Länge	1134 m
Höhenunterschied	322 m
Förderkapazität	2413 p/h
Antriebsleistung	418 kW
Anzahl Fahrbetriebsmittel	38
Anzahl Stützen	11

Dorfbahn Gerlos II

Geneigte Länge	1466 m
Höhenunterschied	494 m
Förderkapazität	2413 p/h
Antriebsleistung	510 kW
Anzahl Fahrbetriebsmittel	41
Anzahl Stützen	12

In Gerlos im Zillertal starten die Gäste seit dem Winter 2016/17 direkt vom Dorf ins Skigebiet am Isskogel. Dank der neuen 10er-Kabinenbahn Dorfbahn müssen sie nicht länger mit dem Bus zur circa 1,5 km entfernten Talstation der Isskogelbahn fahren. Die Lage der neuen

Einseilumlaufbahn im Ortszentrum von Gerlos bedeutet nicht nur einen komfortableren Zugang der Wintersportler zum Skigebiet, sondern reduziert auch den Skibus- und Individualverkehr im Ort sowie auf der Hauptstraße.







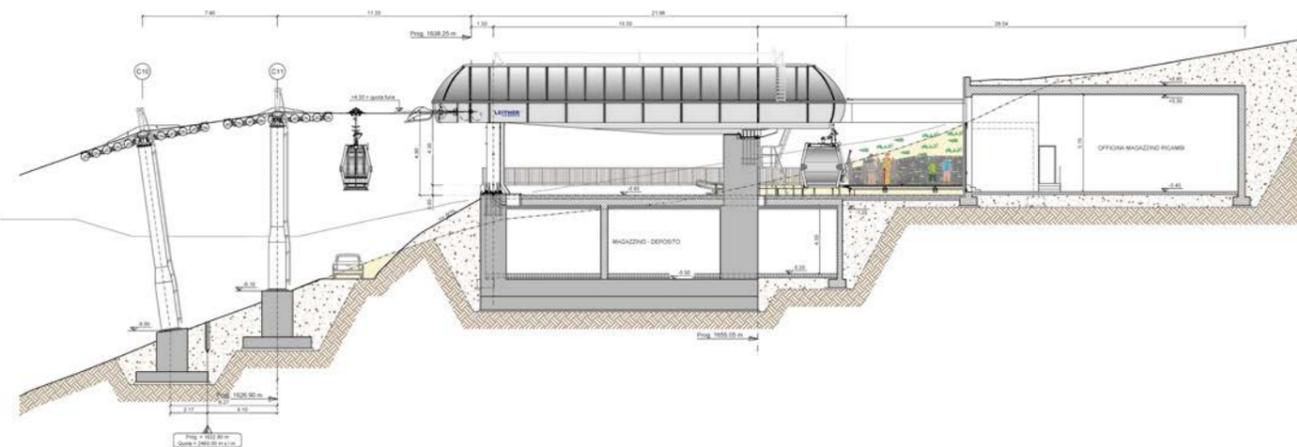
GD10 PFANNSPITZE

Plose - Brixen / IT

Geneigte Länge	1715 m	Antriebsleistung	650 kW
Höhenunterschied	554 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	35
Förderkapazität	1800 p/h	Anzahl Stützen	11

Auf der Plose, dem Hausberg von Brixen in Südtirol, zeigt sich deutlich, dass Multifunktionalität für Seilbahnen immer wichtiger wird. Anstelle der beiden Sesselbahnen Skihütte und Pfannspitze nahm im Winter 2016/17 die GD10 Pfannspitze ihren Betrieb auf. In den

geräumigen 10er-Kabinen finden im Sommer Biker, Familien mit Kinderwagen und auch Passagiere mit Rollstühlen genügend Platz und mehr Fahrkomfort. Zudem können Sommer- und Wintersportler ihre Sportausrüstung leichter transportieren.







GD10 CASTELIR - LE FASSANE - LA MOREA

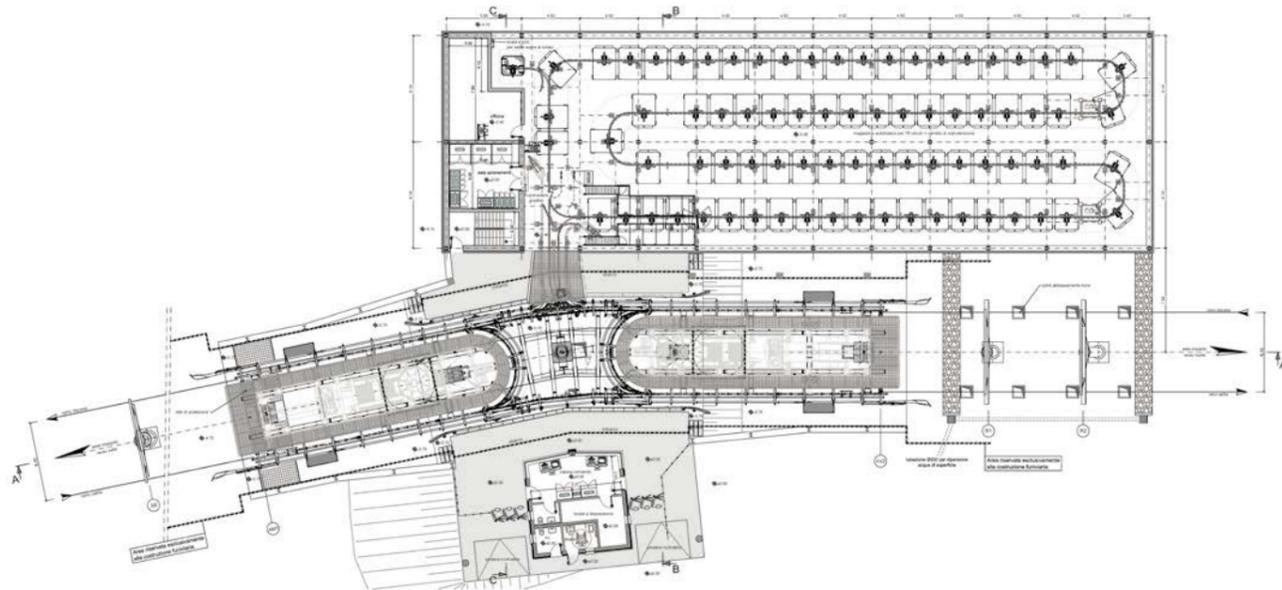
Predazzo / IT

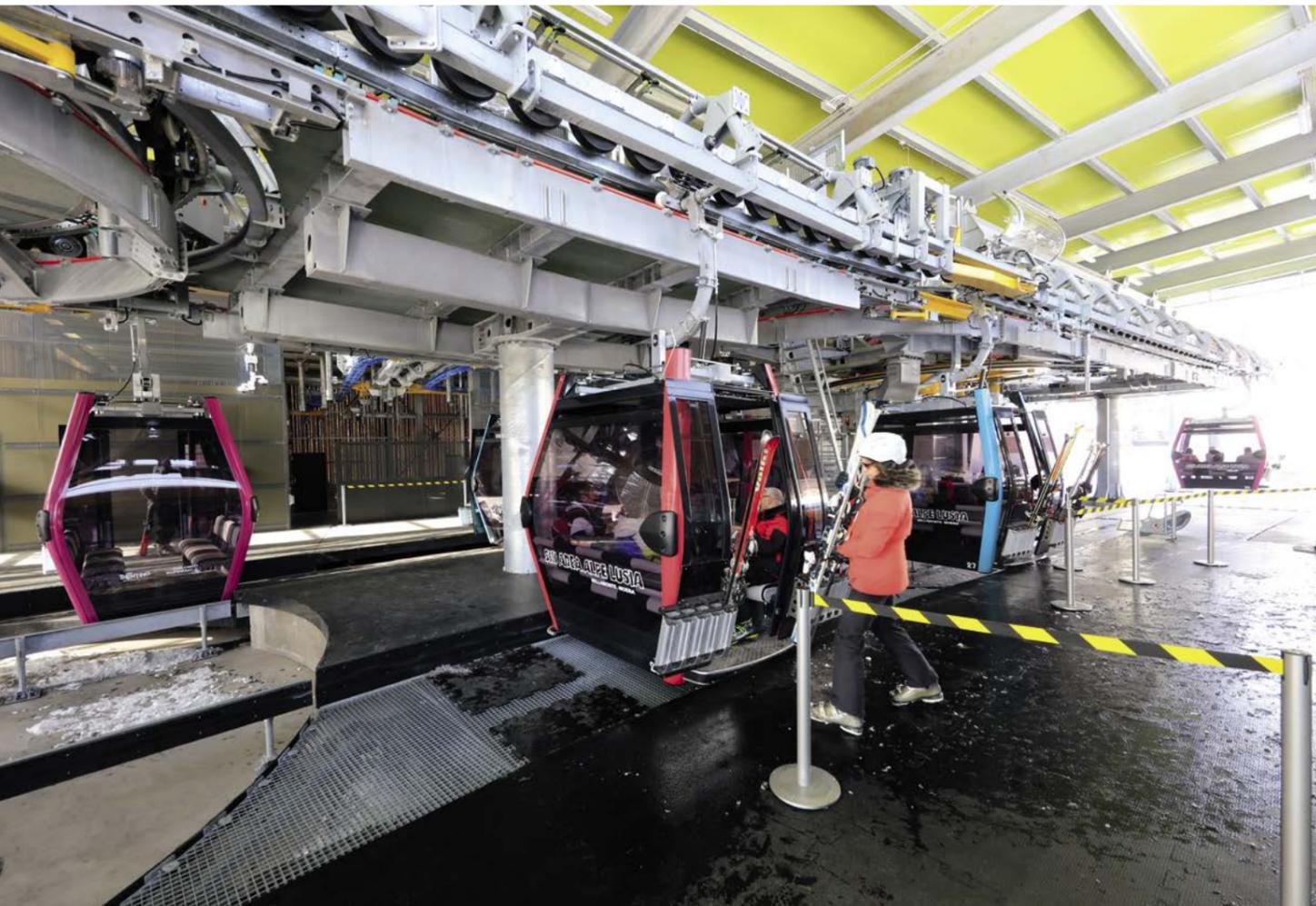
Castelir - Le Fassane

Geneigte Länge	1437 m
Höhenunterschied	240 m
Förderkapazität	2600 p/h
Antriebsleistung	390 kW
Anzahl Fahrbetriebsmittel	46
Anzahl Stützen	8

Le Fassane - La Morea

Geneigte Länge	1059 m
Höhenunterschied	174 m
Förderkapazität	2600 p/h
Antriebsleistung	350 kW
Anzahl Fahrbetriebsmittel	34
Anzahl Stützen	7







GD10 PIZZALTO - GRAVARE - TOPPE DEL TESORO

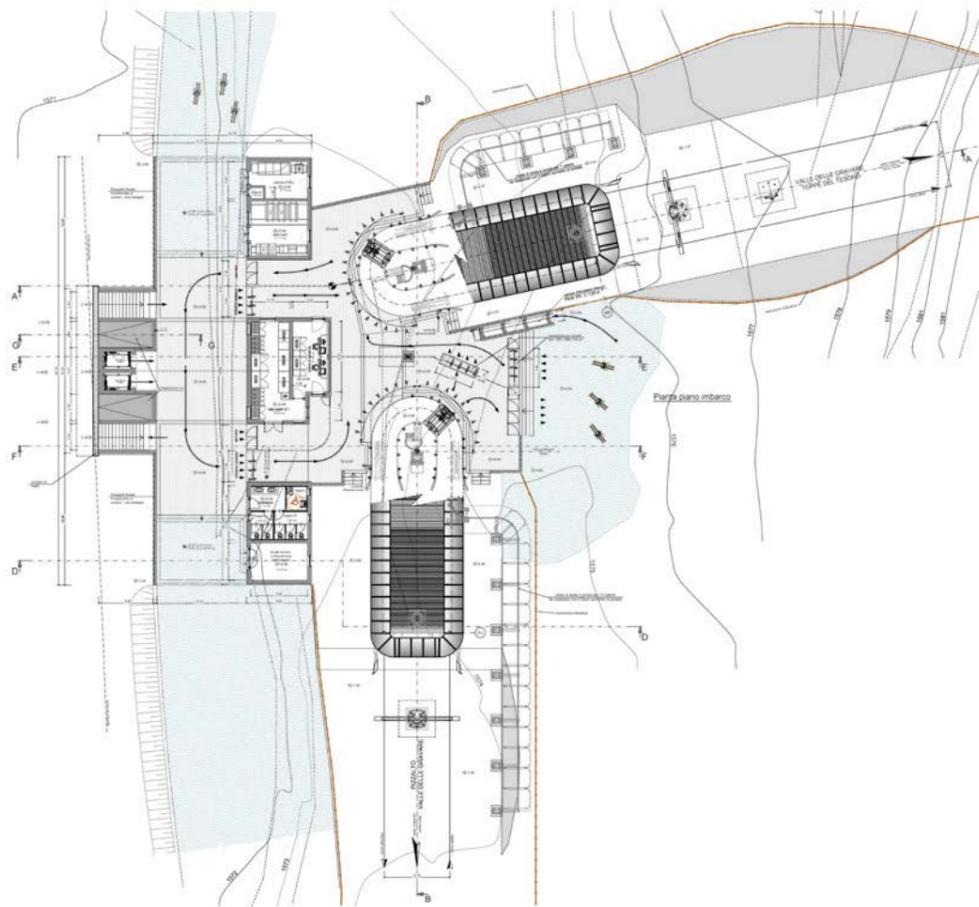
Roccaraso / IT

Pizzalto - Gravare

Geneigte Länge	1547 m
Höhenunterschied	94 m
Förderkapazität	2800 p/h
Antriebsleistung	470 kW
Anzahl Fahrbetriebsmittel	58
Anzahl Stützen	13

Gravare - Toppe del Tesoro

Geneigte Länge	1567 m
Höhenunterschied	492 m
Förderkapazität	2800 p/h
Antriebsleistung	660 kW
Anzahl Fahrbetriebsmittel	50
Anzahl Stützen	11

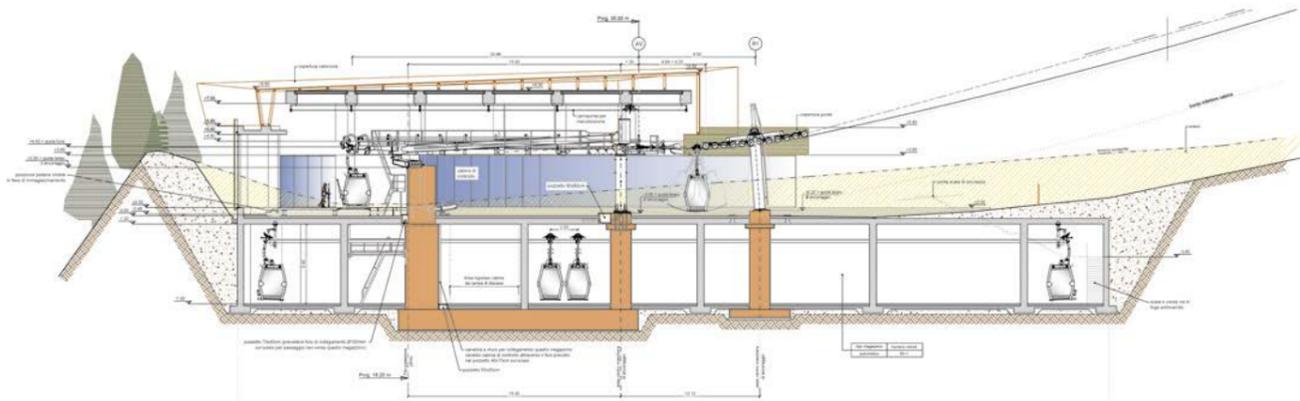




GD8 ARABBA - PORTADOS

Livinallongo / IT

Geneigte Länge	1439 m	Antriebsleistung	690 kW
Höhenunterschied	492 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	50
Förderkapazität	3000 p/h	Anzahl Stützen	10







GD8 CABARCENO I+II

Cabarceno / ES

Cabarceno I

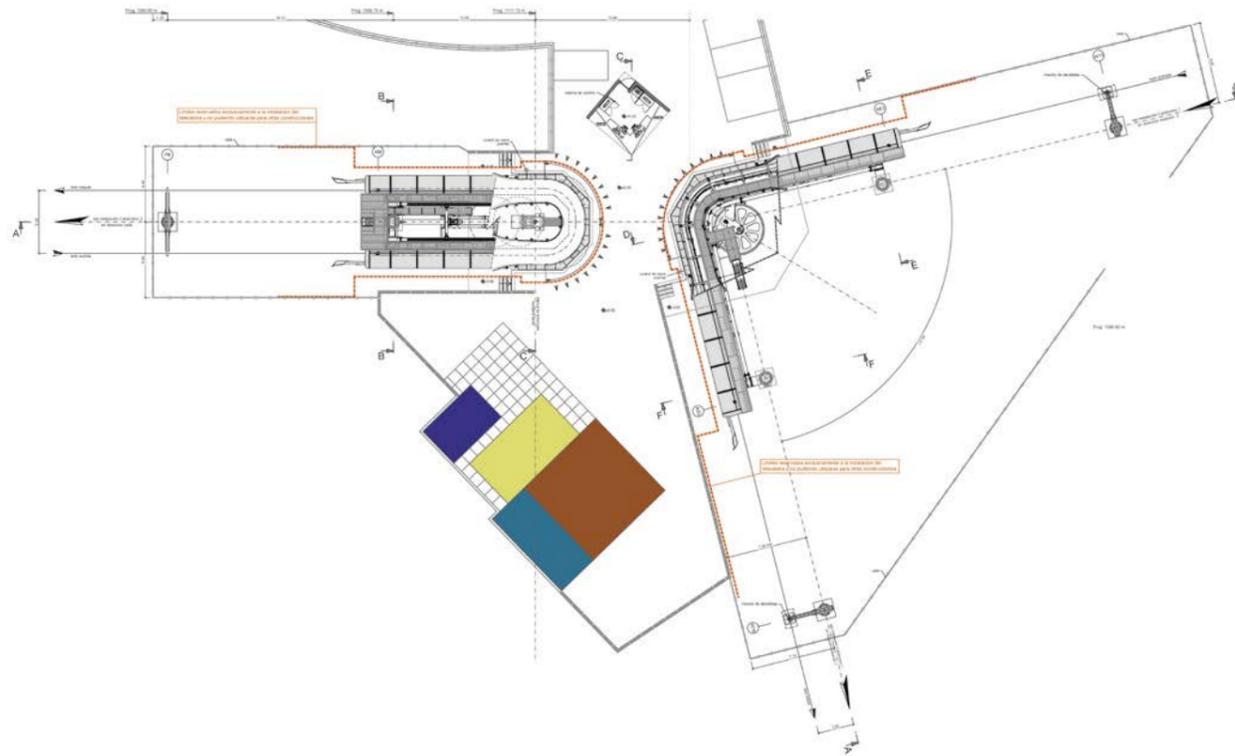
Geneigte Länge	3831 m
Höhenunterschied	288 m
Förderkapazität	1250 p/h
Antriebsleistung	335 kW
Anzahl Fahrbetriebsmittel	38
Anzahl Stützen	22

Cabarceno II

Geneigte Länge	1069 m
Höhenunterschied	101 m
Förderkapazität	1250 p/h
Antriebsleistung	168 kW
Anzahl Fahrbetriebsmittel	22
Anzahl Stützen	6

Seit September 2016 können die Gäste im Naturpark von Cabárceno in der nordspanischen Provinz Kantabriens den Besuch des riesigen Zoos von oben genießen. Statt wie bisher im Auto zu sitzen, den Park zu Fuß oder mit dem Fahrrad zu erkunden, eröffnen Panoramafenster die direkte Sicht auf die Tiere. Eine besondere Attraktion sind die Kabinen mit Glasfußboden. Die Bahn besteht aus zwei voneinander unabhängigen Kabinenbahnen,

wovon eine mit drei Winkelstationen eine dreieckige Form bildet. Diese Bahn hat zudem die Besonderheit, dass die 22 Stützen jeweils nur auf einer Seite mit einer Rollenbatterie ausgestattet sind. Das heißt, dass die 38 Kabinen hier gegen den Uhrzeigersinn nur auf einer Seite der Stützen fahren. Um die Tiere nicht zu stören, wurden die Seile teilweise mit einer Drohne gezogen.







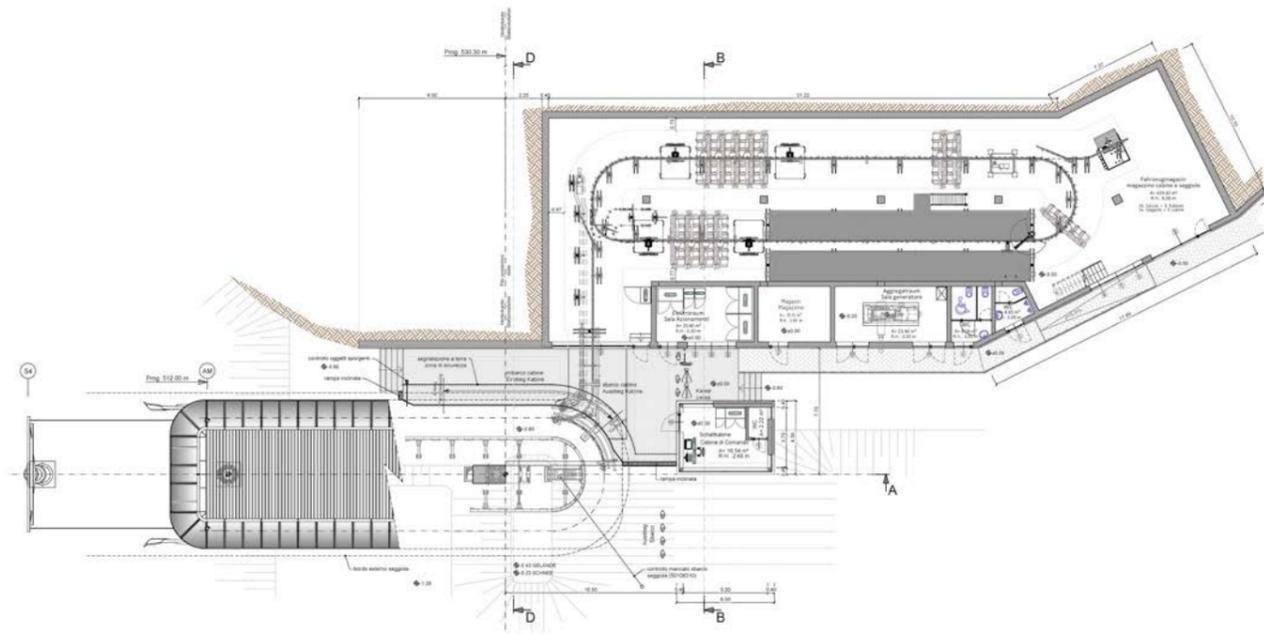
TMX6-8 LANER

Obereggen / IT

Geneigte Länge	465 m	Antriebsleistung	440 kW
Höhenunterschied	98 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	42
Förderkapazität	3000 p/h	Anzahl Stützen	4

Für das Skigebiet Obereggen und für LEITNER ropeways hat die neue Telemix-Bahn Laner einen hohen Symbolwert. Nach rund 30 Jahren kehrte der Südtiroler Seilbahnhersteller wieder in das populäre Skigebiet östlich von Bozen zurück. Zum Start der Wintersaison hat die moderne Telemix-Bahn die bisherige fixe 4er-Sesselbahn Laner ersetzt. Mit 6er-Sesseln und 8er-Kabinen ausgestattet, verbessert sie nicht

nur die Transportleistung. Die Bahn bietet auch deutlich mehr Funktionalität. Parallel mit der neuen Anlage entstand eine 750 Meter lange Rodelbahn. Somit können die Rodler also bequem mit der flexiblen und geräumigen Bahn ihr Ziel erreichen. Ein weiterer Pluspunkt: Mit der neuen Bahn ist die Verbindung mit dem Skigebiet Pampeago erheblich bequemer und effizienter.







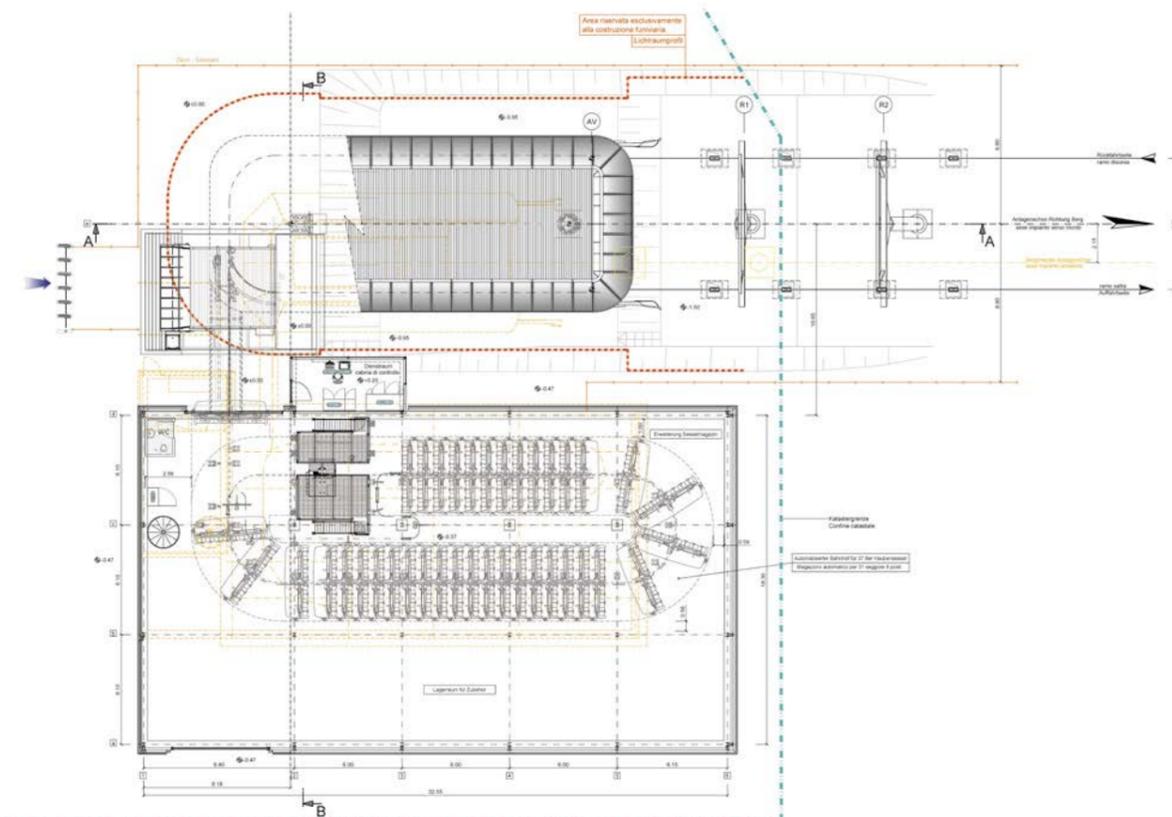
CD8C ENZIAN

Ratschings / IT

Geneigte Länge	816 m	Antriebsleistung	612 kW
Höhenunterschied	242 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	37
Förderkapazität	2800 p/h	Anzahl Stützen	9

Die erste 8er-Sesselbahn Italiens wurde diesen Winter in Ratschings gebaut. Mit dieser Anlage feierte der LEITNER Premium Chair seine Premiere in Italien: Das exklusive Design und der luxuriöse Komfort der Sessel schafft eine neue Dimension von Sesselbahnen der Extraklasse. Bei der Entwicklung des Premium Chair flossen Gestaltungselemente sowie Know-how

aus der Automobilindustrie ein. Die Sitze sind ergonomisch geformt und mit rutschsicherem Echtleder überzogen. Dank Wetterschutzhauben können die Wintersportler in Ratschings die Fahrt auch bei weniger schönem Wetter genießen. Individuell auf die Farben des Skigebietes abgestimmt, liefern die Sessel einen zusätzlichen optischen Anreiz.







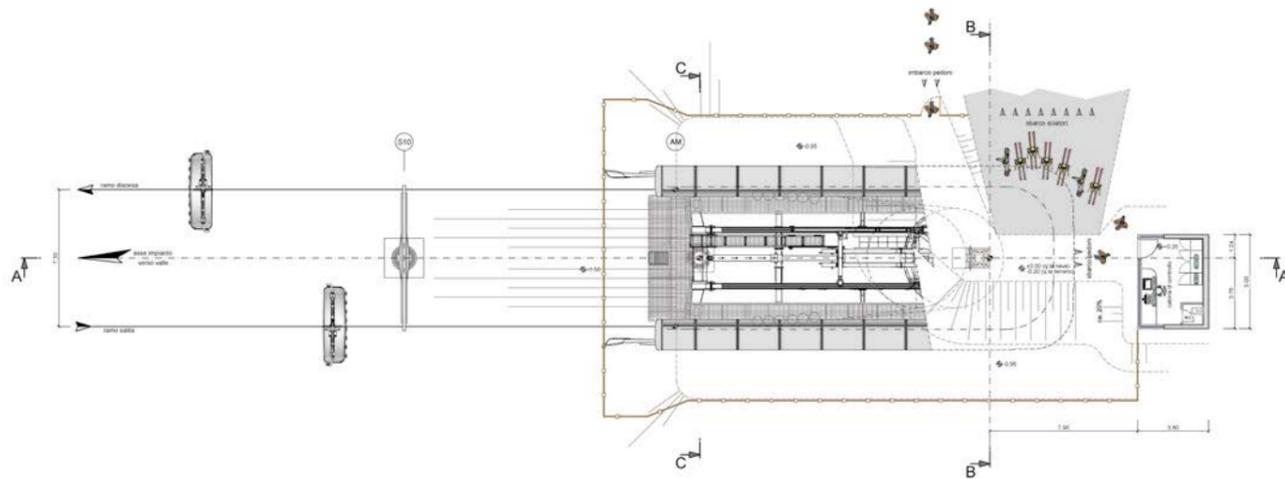
CD8C GRAN PARADISO

Plan De Gralba / IT

Geneigte Länge	1007 m	Antriebsleistung	400 kW
Höhenunterschied	231 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	45
Förderkapazität	2800 p/h	Anzahl Stützen	10

Nach der 6er-Sesselbahn zur Saison 2015/16 investierte die Piz Sella AG für diesen Winter erneut in die Infrastruktur. Die neue Sesselbahn Gran Paradiso ist die erste 8er-Sesselbahn mit Sitzheizung in Italien. Die Piz Sella AG arbeitet mit LEITNER ropeways bereits seit den Anfängen des Skigebiets. Bei diesem Projekt fiel die Wahl auf den modernen LEITNER Premium Chair. Automobil-Design

und Echtledersitze machen ihn zum Highlight im Skitgebiet. Zudem sind die Sessel mit Einzelfußrastern und blauen Wetterschutzhauben ausgestattet. Mit der Farbe Blau trägt man der Firmenfarbe der Piz Sella AG Rechnung und stellt eine direkte Verbindung zur Comici-Hütte her, in deren optischen Gestaltung Blau eine wesentliche Rolle spielt.







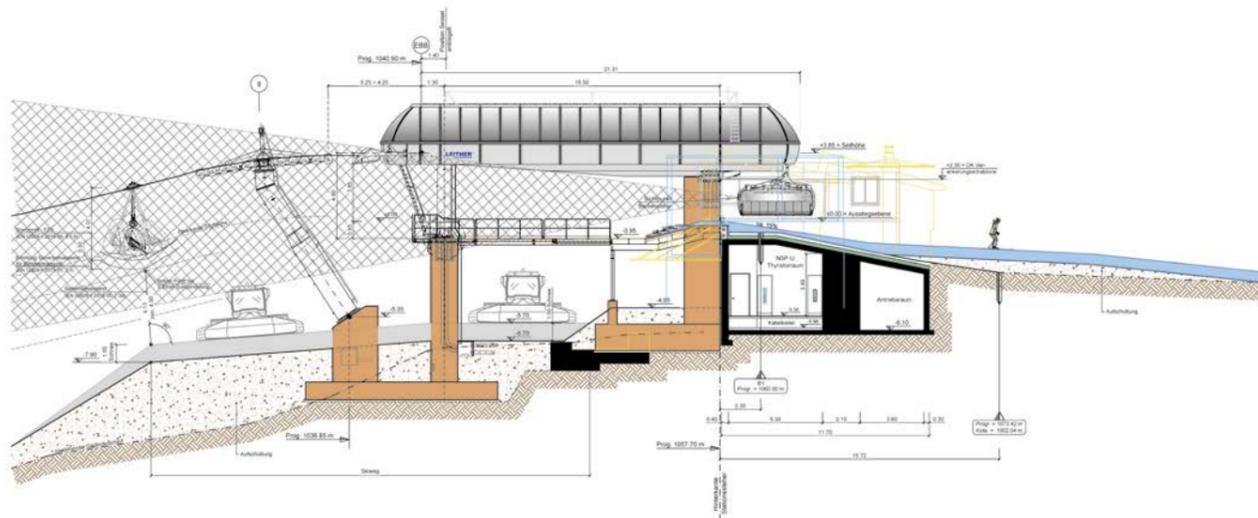
CD8C BURGSTALL-ALMBAHN

Schladming / AT

Geneigte Länge	1007 m	Antriebsleistung	468 kW
Höhenunterschied	336 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	37
Förderkapazität	2800 p/h	Anzahl Stützen	9

Auch bei der Burgstallalmbahn kommt der LEITNER DirectDrive zum Einsatz, der sich schon bei der Gipfelbahn Hochwurzen, die 2013 von LEITNER ropeways gebaut wurde, sehr gut bewährt hat. Der DirectDrive wird zu hundert Prozent im Hause LEITNER entwickelt und produziert. Die Vorteile der inhouse-Produktion schätzt auch Direktor Georg Bliem, Geschäftsführer der Planai-Hochwurzen-

Bahnen GmbH: „Wir haben den DirectDrive aus dem Hause Leitner erstmals bei der Gipfelbahn Hochwurzen in Rohrmoos eingesetzt. Wir fühlen uns dazu verpflichtet, nachhaltig und gleichzeitig innovativ zu handeln. Die Erfahrungen mit dem System von Leitner haben uns gelehrt, dass umweltfreundlich nicht gleich weniger Leistung bedeutet – ganz im Gegenteil!“



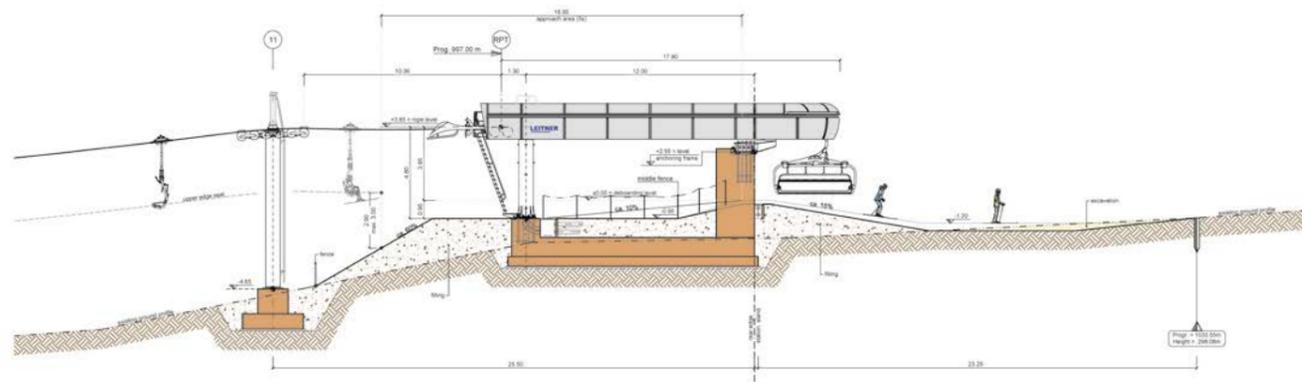




CD8 KUNGLIFTEN

Kungsberget / SE

Geneigte Länge	970 m	Antriebsleistung	400 kW
Höhenunterschied	184 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	61
Förderkapazität	4000 p/h	Anzahl Stützen	11







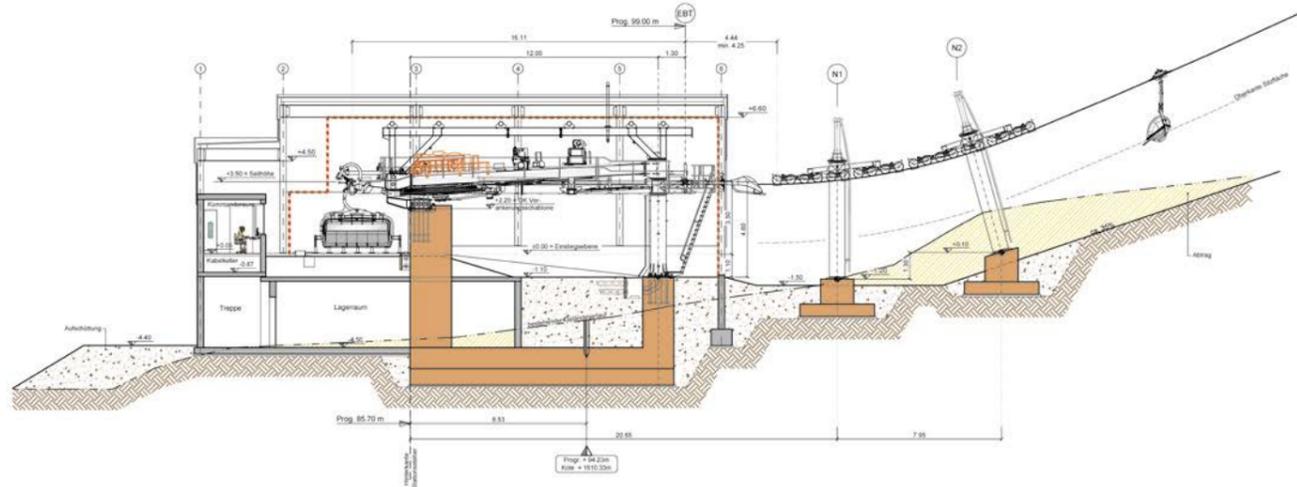
CD6C BIERENWANG

Oberstdorf / DE

Geneigte Länge	759 m	Antriebsleistung	300 kW
Höhenunterschied	231 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	39
Förderkapazität	2400 p/h	Anzahl Stützen	8

Die neue CD6C Bierengewangbahn in Oberstdorf wurde als erste Anlage in Deutschland mit dem Premium Chair ausgestattet. „Die neue, topmoderne Anlage passt ideal zu unserem Skigebiet. Da auch das Thema Energieeffizienz in unserem Unternehmen einen hohen Stellenwert hat, haben wir den umwelt- und energieschonenden Antrieb DirectDrive gewählt“, sagt Augustin Kröll, Geschäftsführer der Fell-

hornbahn GmbH. Die neue Bahn ersetzt den alten, sehr steilen Schlepplift „IV Fellhornlift“ und ermöglicht eine Kapazitätssteigerung auf bis zu 2.400 Personen pro Stunde. Für die Fahrgäste bedeutet dies kürzere Wartezeiten. Dank des getriebelosen Antriebs DirectDrive ist die Bahn zudem besonders effizient und umweltfreundlich.







CD6C SKIHYTTA EKSPRESS

Trysil / NO

Geneigte Länge	1356 m	Antriebsleistung	400 kW
Höhenunterschied	289 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	75
Förderkapazität	2800 p/h	Anzahl Stützen	12

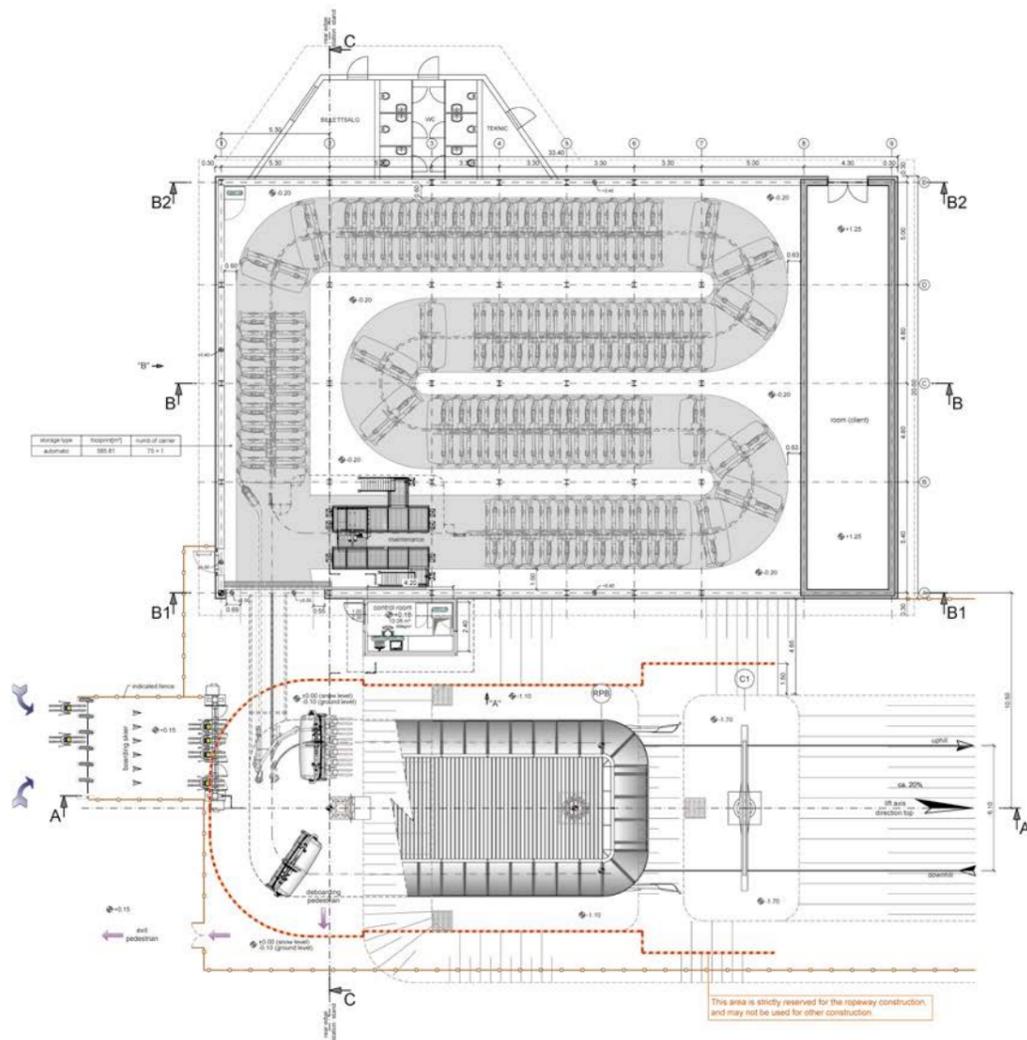




Photo: Ola Matsson





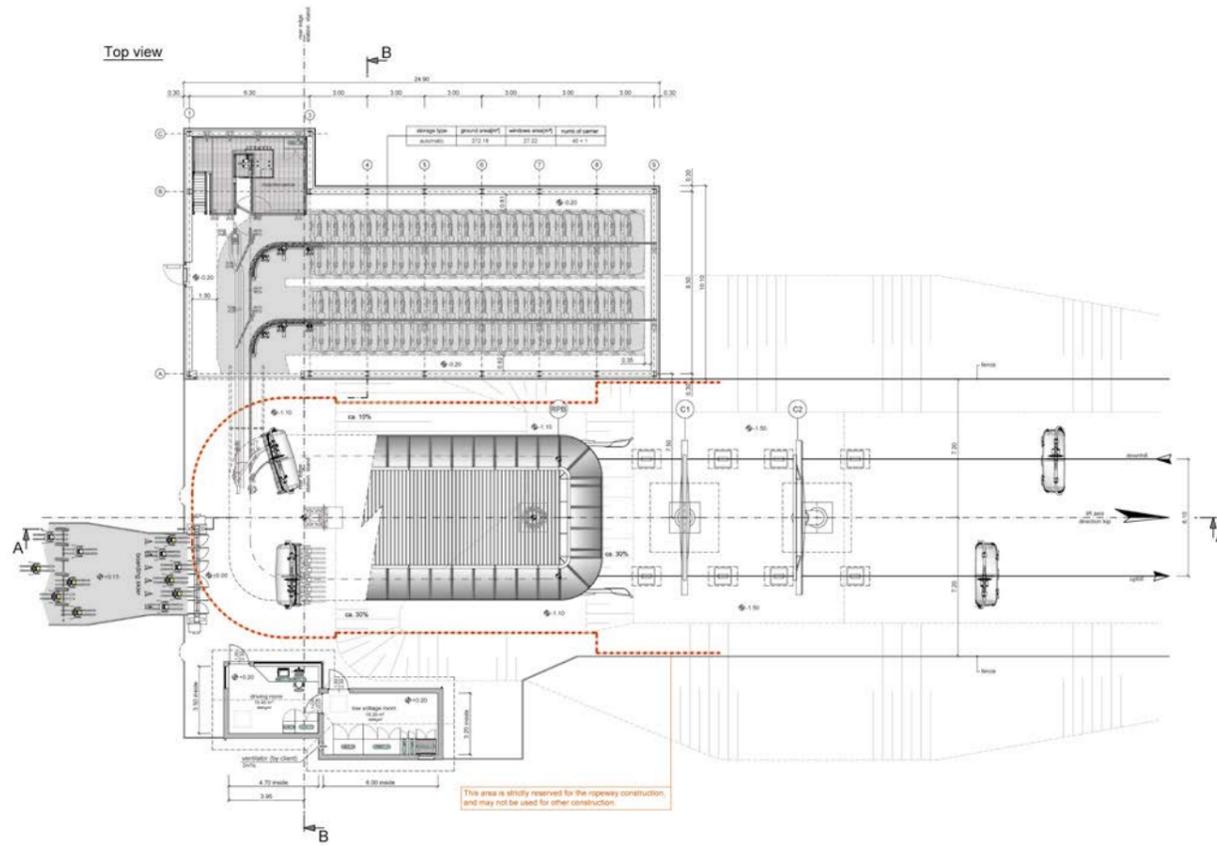
CD6C HAMRAFJÄLLET

Tännaldalen / SE

Geneigte Länge	725 m	Antriebsleistung	310 kW
Höhenunterschied	176 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	40
Förderkapazität	2600 p/h	Anzahl Stützen	9



Photo: William Johansson

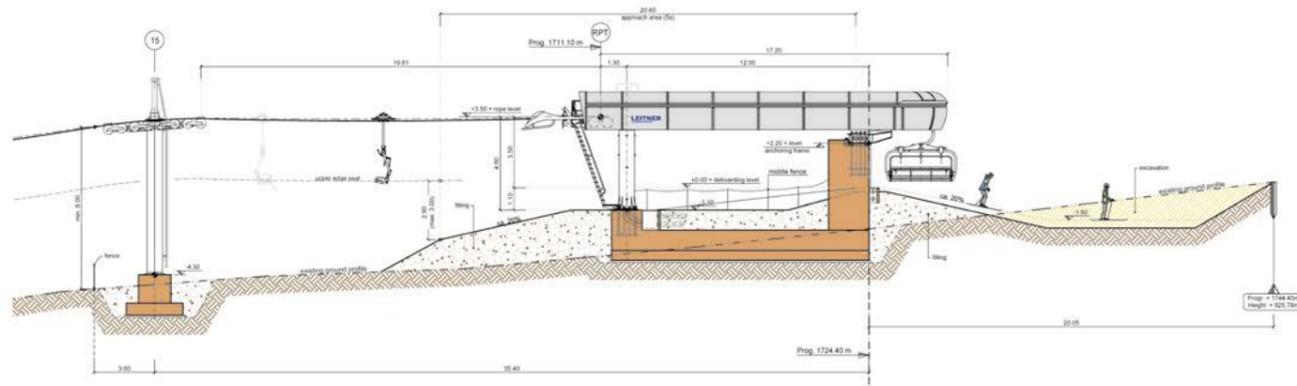




CD6 STÖTEN

Sälen / SE

Geneigte Länge	1725 m	Antriebsleistung	440 kW
Höhenunterschied	304 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	79
Förderkapazität	2800 p/h	Anzahl Stützen	15

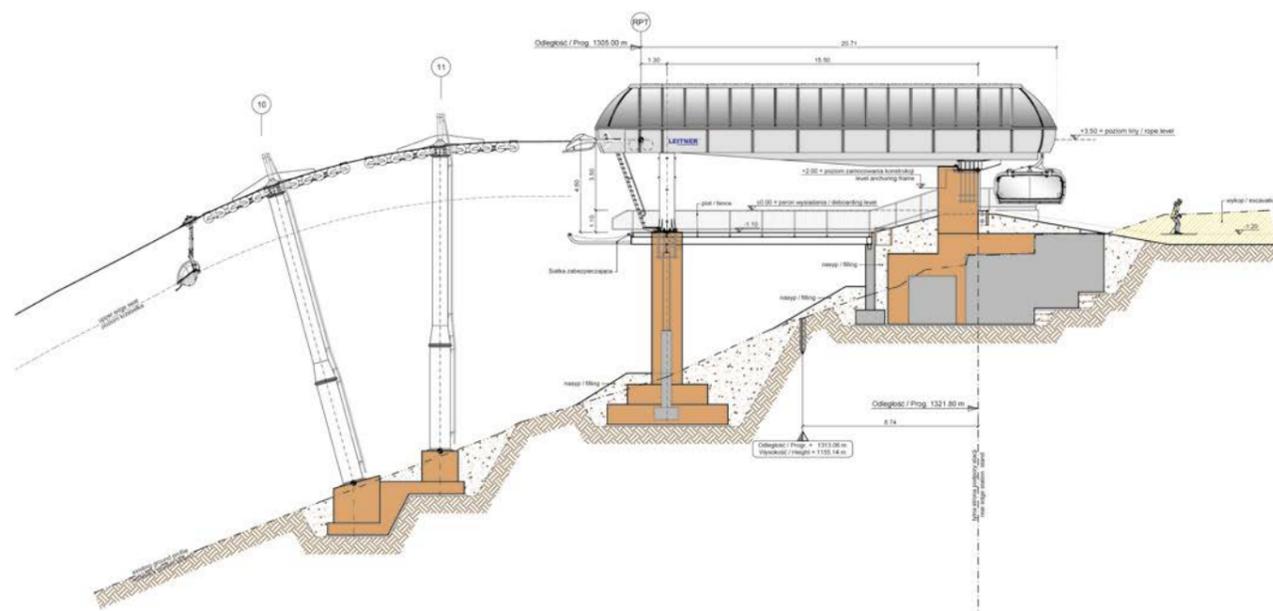




CD6C CZARNA GORA EXPRESS

Sienna / PL

Geneigte Länge	1279 m	Antriebsleistung	680 kW
Höhenunterschied	369 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	66
Förderkapazität	3000 p/h	Anzahl Stützen	11

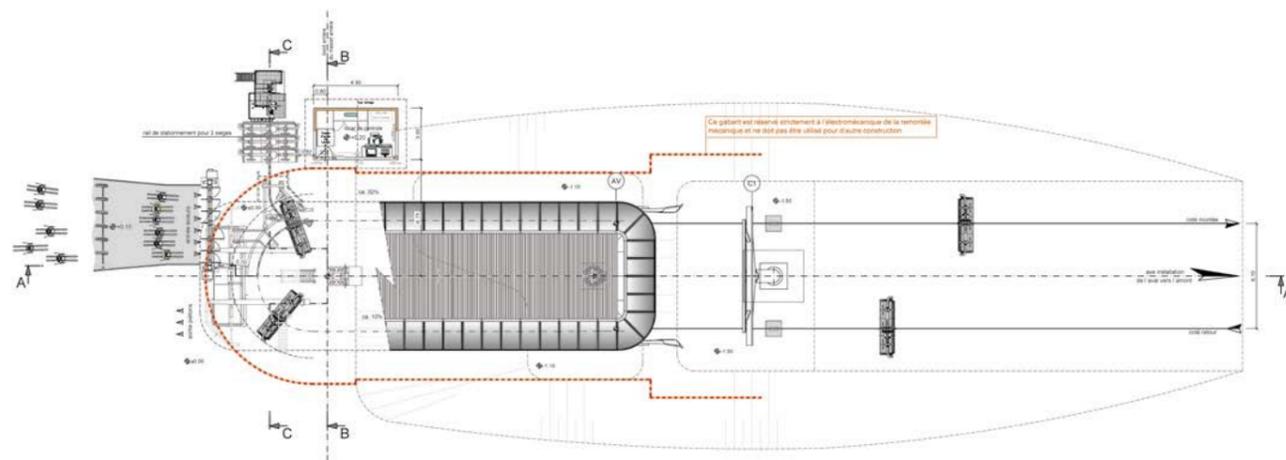




CD6 CHARVIN EXPRESS

Saint Jean d'Arves / FR

Geneigte Länge	1633 m	Antriebsleistung	566 kW
Höhenunterschied	363 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	89
Förderkapazität	3000 p/h	Anzahl Stützen	14

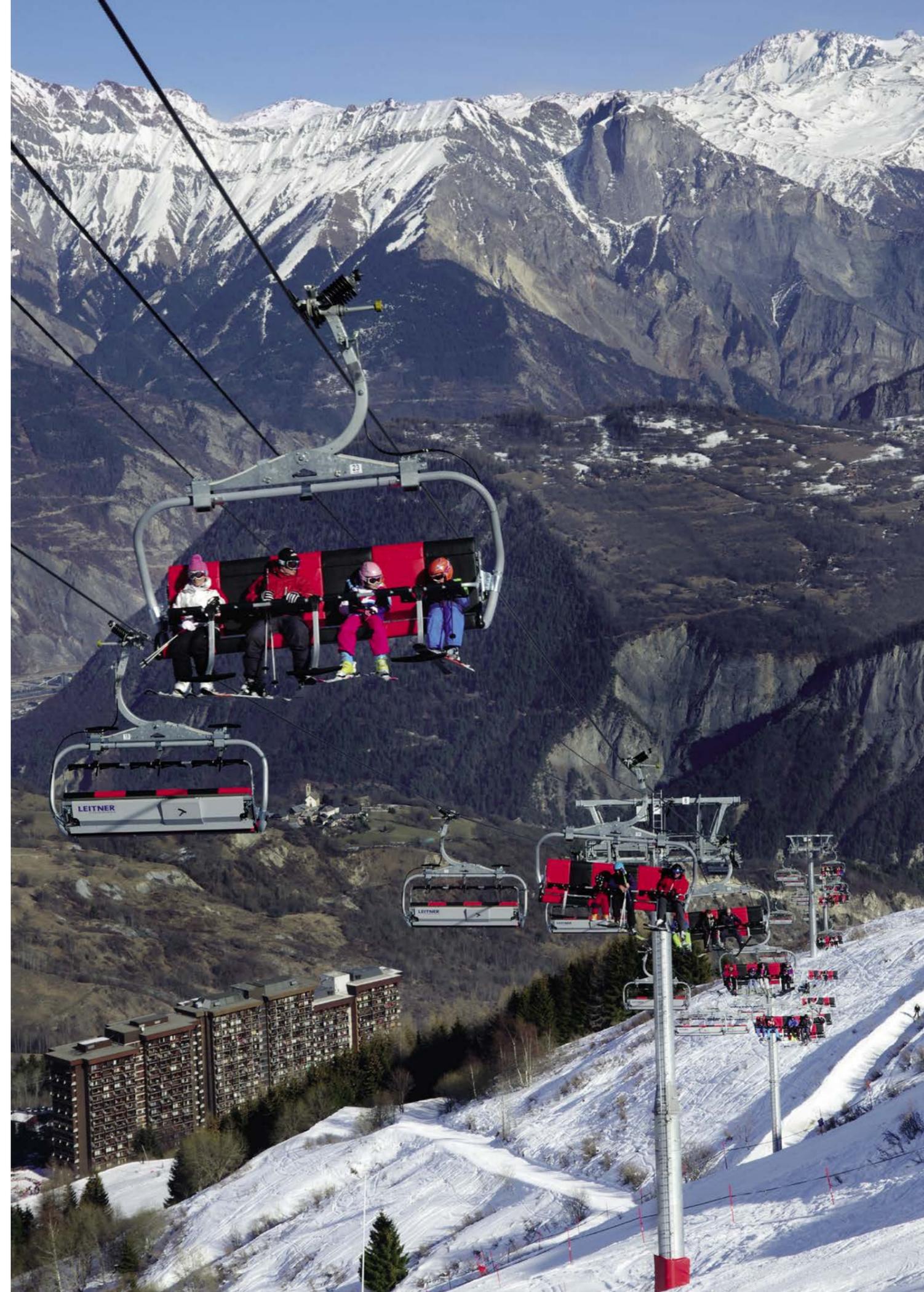
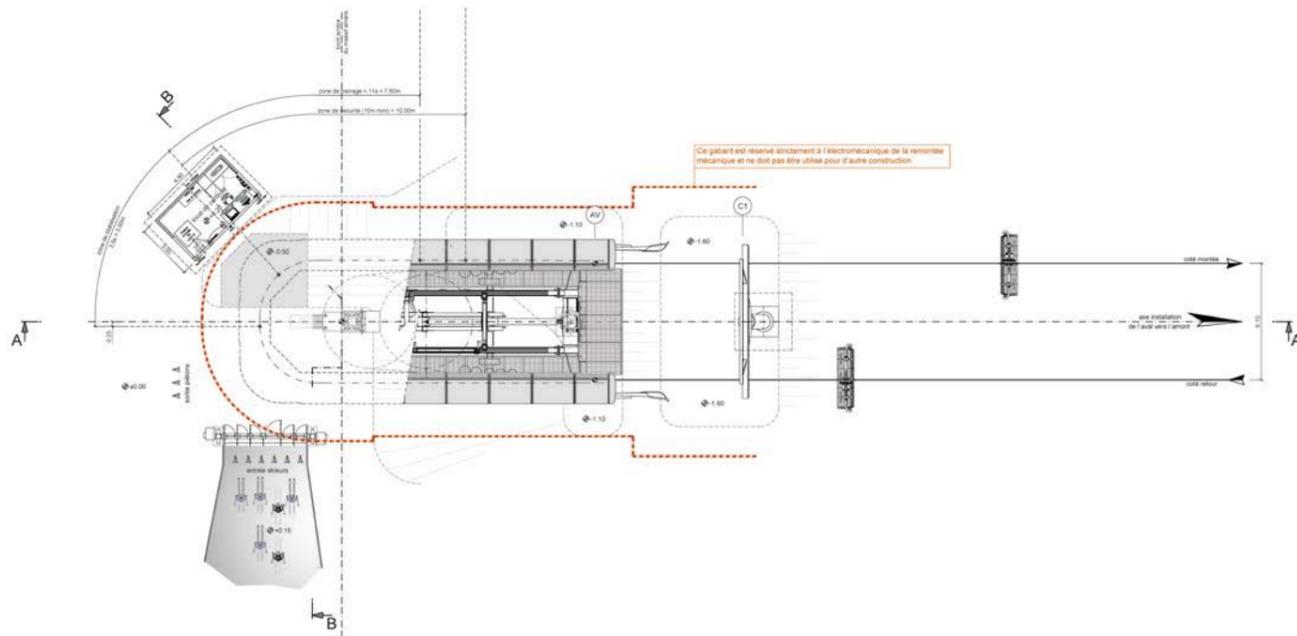


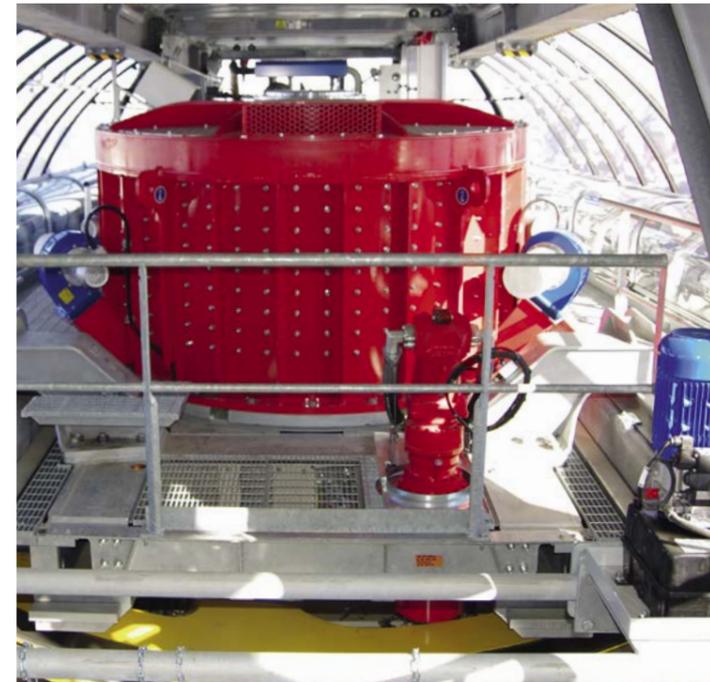


CD6 VOIE LACTÉE

Le Corbier / FR

Geneigte Länge	1303 m	Antriebsleistung	481 kW
Höhenunterschied	347 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	72
Förderkapazität	3000 p/h	Anzahl Stützen	9



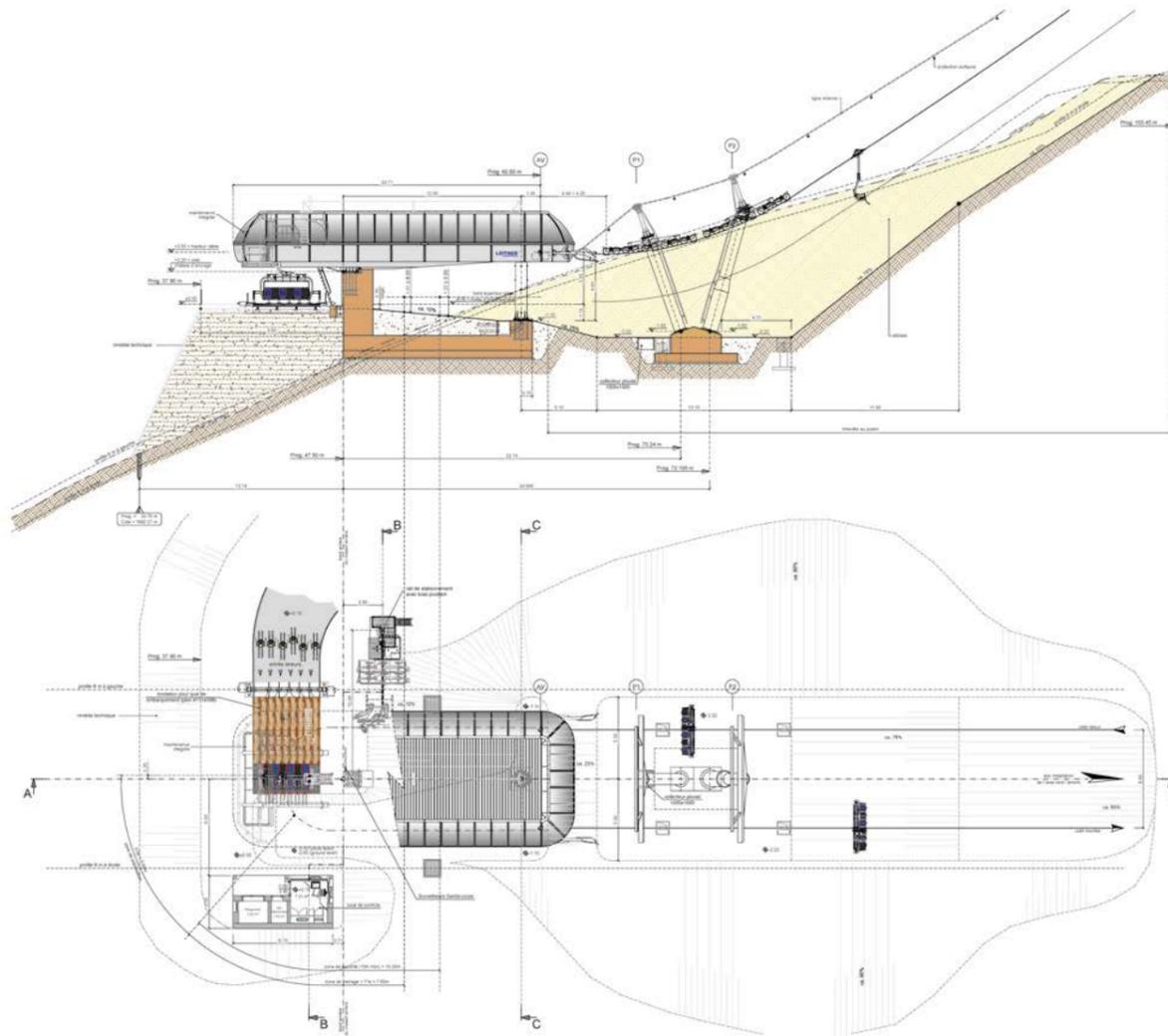


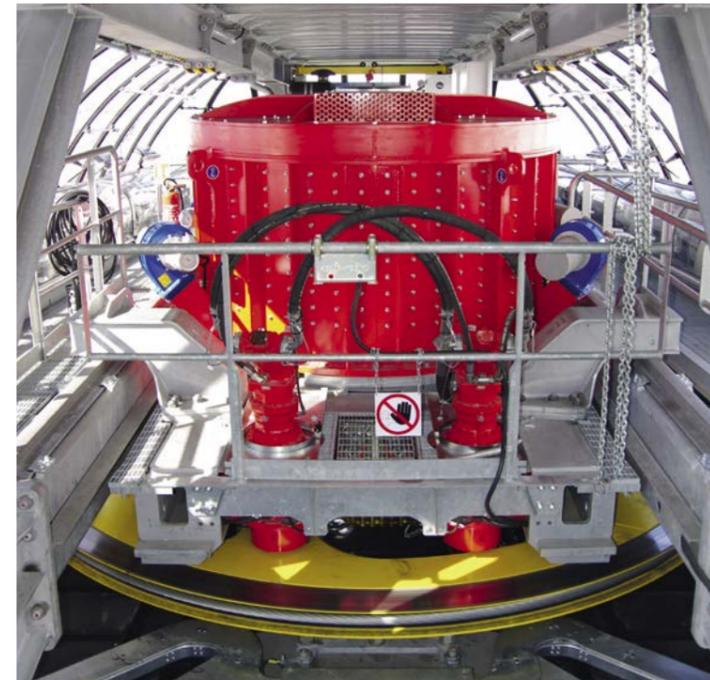


CD6 DES ARCELLINS

Val Cenis / FR

Geneigte Länge	1940 m	Antriebsleistung	665 kW
Höhenunterschied	649 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	85
Förderkapazität	2457 p/h	Anzahl Stützen	17



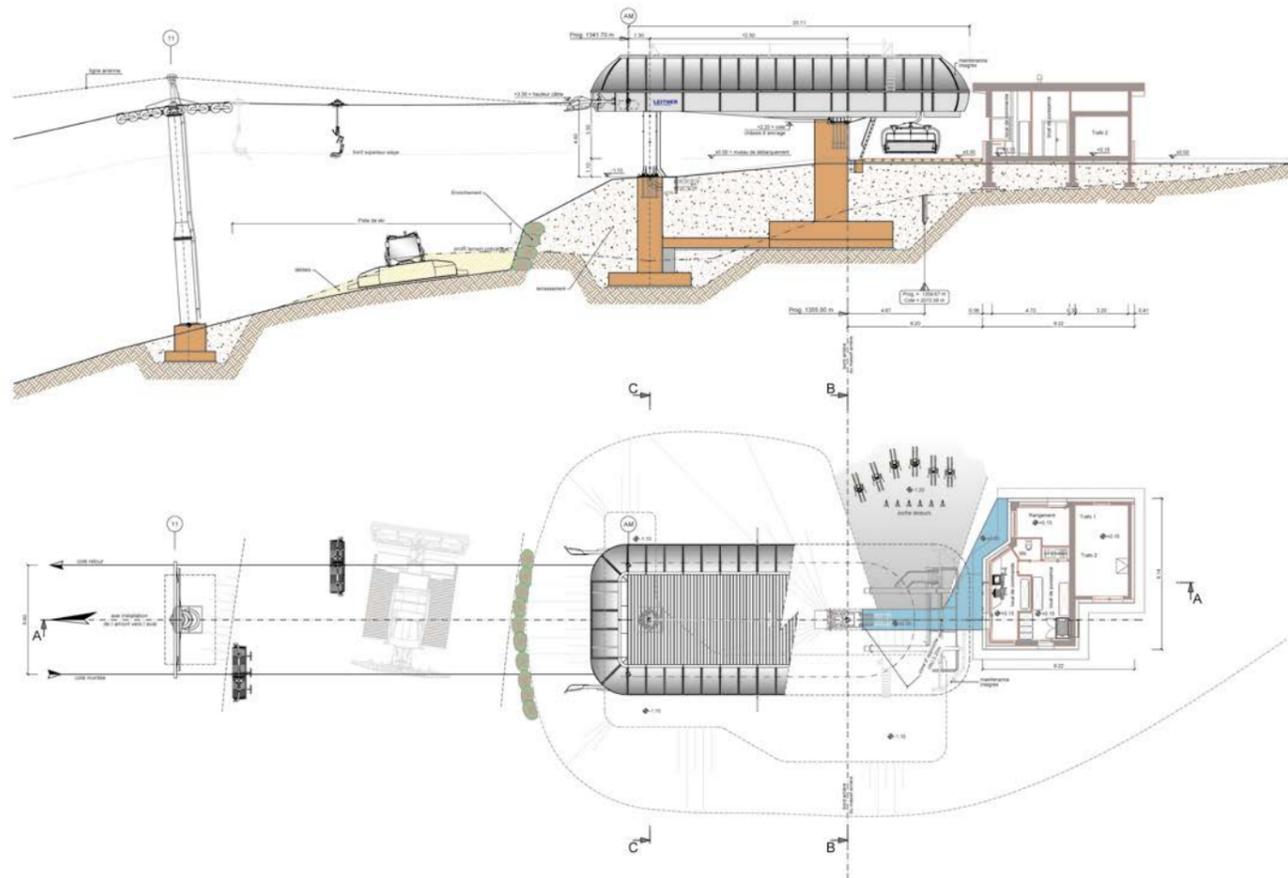


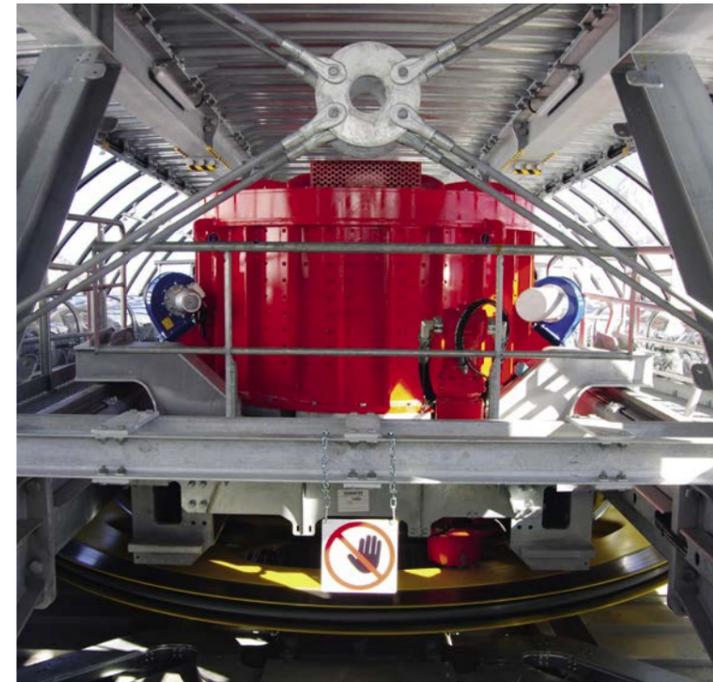


CD6 LA PARSA

Chamonix / FR

Geneigte Länge	1157 m	Antriebsleistung	490 kW
Höhenunterschied	293 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	64
Förderkapazität	2964 p/h	Anzahl Stützen	11







SL2 HAMRAFJÄLLET

Tännaldalen / SE

Geneigte Länge	805 m	Antriebsleistung	90 kW
Höhenunterschied	165 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	84
Förderkapazität	1200 p/h	Anzahl Stützen	10

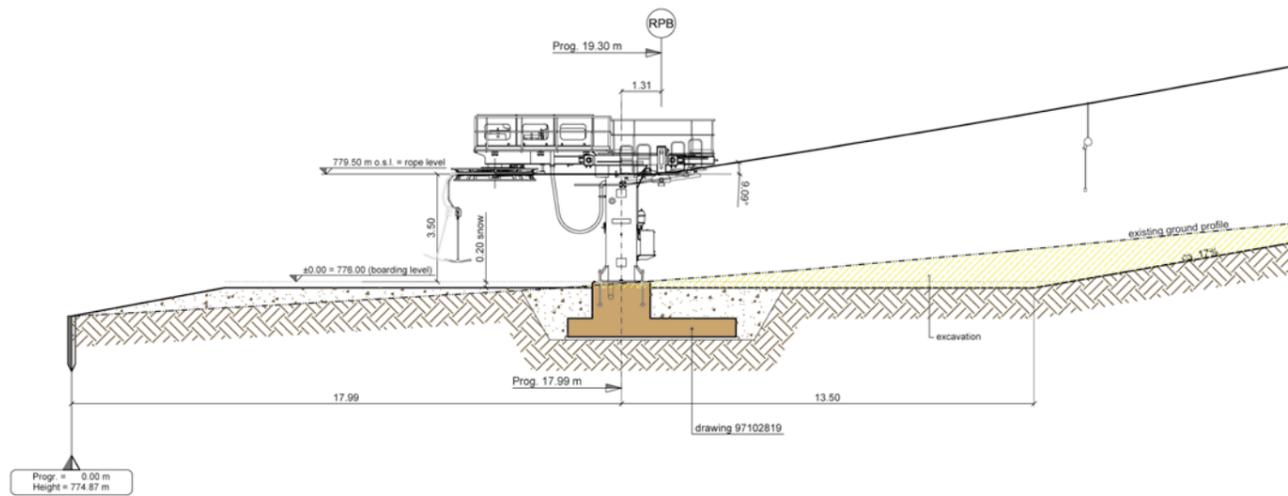


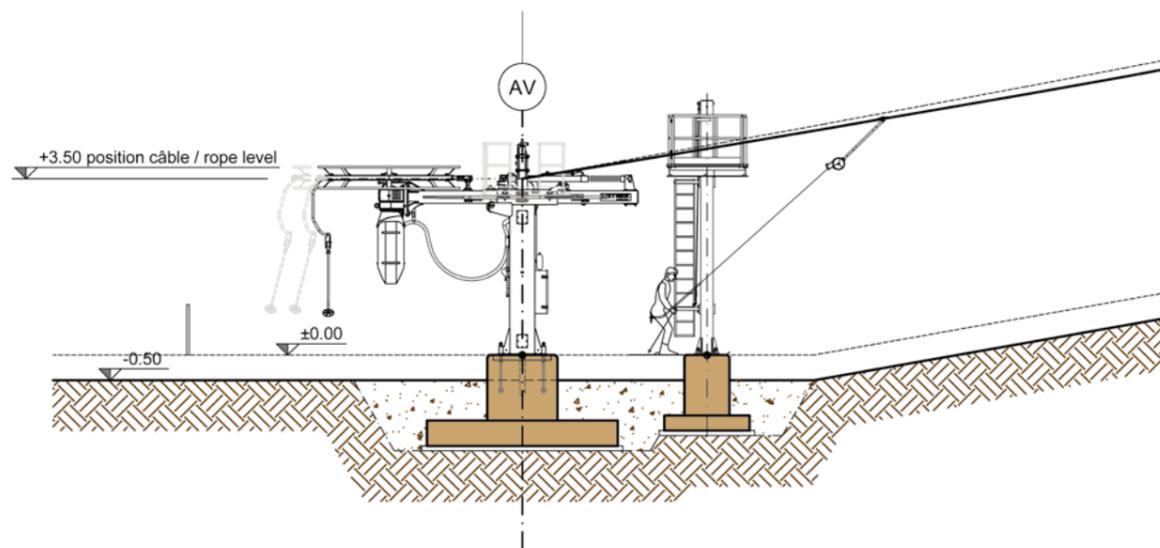
Photo: William Jonasson



SL1 LA JOUE

La Joue du Loup / FR

Geneigte Länge	1.072 m	Antriebsleistung	110 kW
Höhenunterschied	235 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	182
Förderkapazität	900 p/h	Anzahl Stützen	10

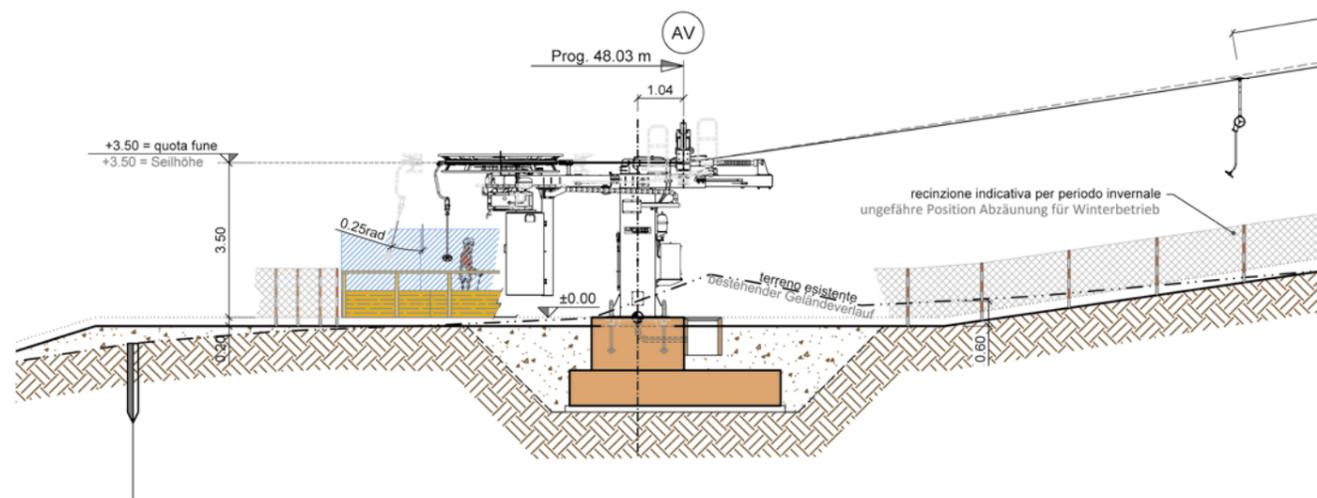




SL1 GASSE

Ridnaun / IT

Geneigte Länge	563 m	Antriebsleistung	52 kW
Höhenunterschied	108 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	90
Förderkapazität	900 p/h	Anzahl Stützen	6

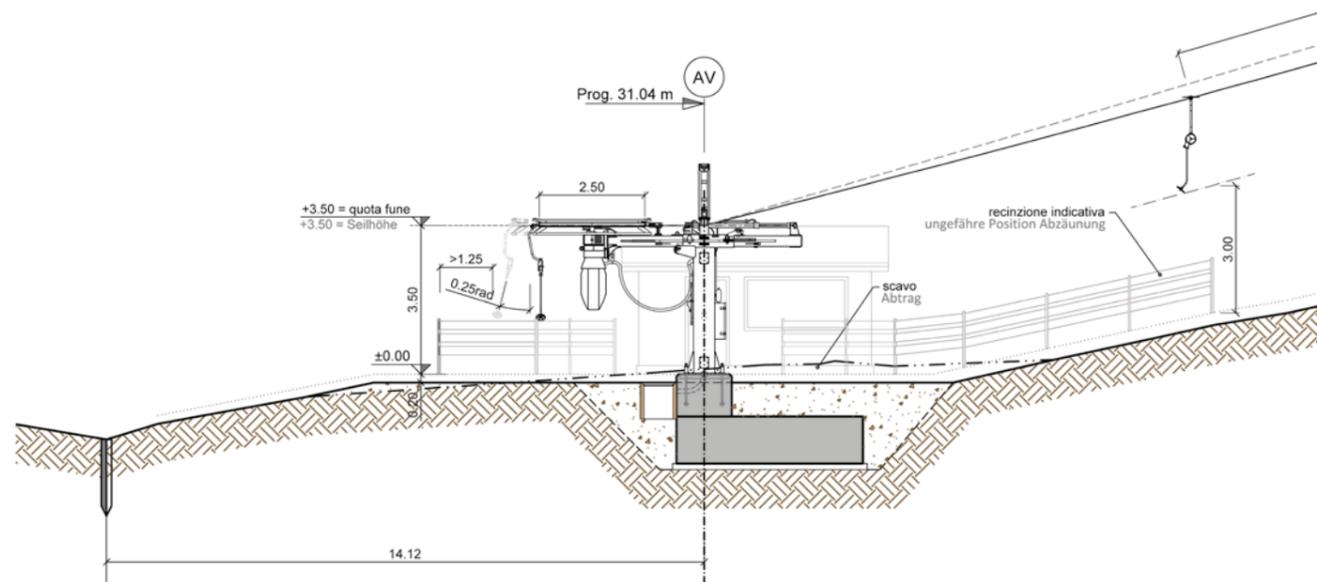




SL1 BERGERLIFT

Rein in Taufers / IT

Geneigte Länge	307 m	Antriebsleistung	26 kW
Höhenunterschied	88 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	40
Förderkapazität	720 p/h	Anzahl Stützen	3

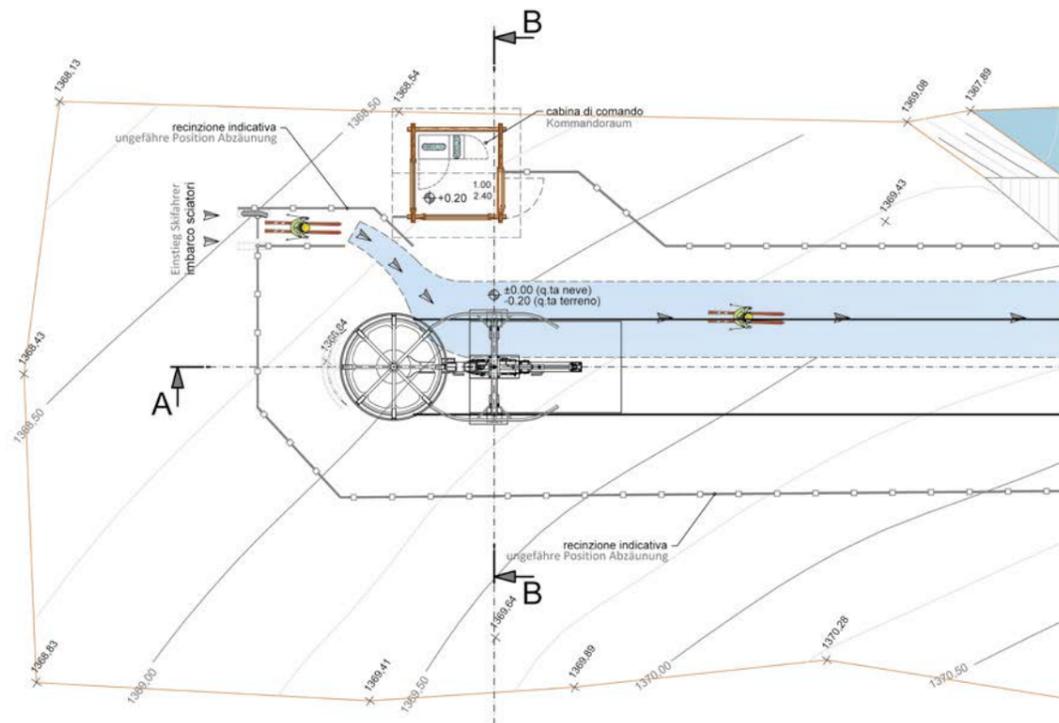




SL1 WEISSENBACH

Weissenbach / IT

Geneigte Länge	311 m	Antriebsleistung	25 kW
Höhenunterschied	61 m	Anzahl Fahrbetriebsmittel	53
Förderkapazität	900 p/h	Anzahl Stützen	3



Erfolge 2016



Erfolge 2016

TD32 EISGRATBAHN I
Neustift (Stubai) / AT

	2437 m
	594 m
	3014 p/h
	997 kW
	25
	4

GD10 PIZZALTO - GRAVARE
Roccaraso / IT

	1547 m
	94 m
	2800 p/h
	470 kW
	58
	13

GD10 DORFBahn GERLOS II
Gerlos / AT

	1466 m
	494 m
	2413 p/h
	510 kW
	41
	12

GD8 ARABBA - PORTADOS
Livinallongo / IT

	1439 m
	492 m
	3000 p/h
	690 kW
	50
	10

CD8C ENZIAN
Ratschings / IT

	816 m
	242 m
	2800 p/h
	612 kW
	37
	9

CD6C BIERENWANG
Oberstdorf / DE

	759 m
	231 m
	2400 p/h
	300 kW
	39
	8

TD32 EISGRATBAHN II
Neustift (Stubai) / AT

	2249 m
	594 m
	3014 p/h
	997 kW
	23
	3

GD10 GRAVARE -
TOPPE DEL TESORO
Roccaraso / IT

	1567 m
	492 m
	2800 p/h
	660 kW
	50
	11

GD10 ECATEPEC I
Ecatepec / MX

	2901 m
	52 m
	3000 p/h
	692 kW
	107
	20

GD8 CABARCENO I
Cabarceno / ES

	3831 m
	288 m
	1250 p/h
	335 kW
	38
	22

CD8C GRAN PARADISO
Plan De Gralba / IT

	1007 m
	231 m
	2800 p/h
	400 kW
	45
	10

CD6 CHARVIN EXPRESS
Saint Jean d'Arves / FR

	1633 m
	363 m
	3000 p/h
	566 kW
	89
	14

GD10 CASTELIR - LE FASSANE
Predazzo / IT

	1437 m
	240 m
	2600 p/h
	390 kW
	46
	8

GD10 PFANNSPITZE
Plose - Brixen / IT

	1715 m
	554 m
	1800 p/h
	650 kW
	35
	11

GD10 ECATEPEC II
Ecatepec / MX

	1787 m
	242 m
	3000 p/h
	640 kW
	75
	16

GD8 CABARCENO II
Cabarceno / ES

	1069 m
	101 m
	1250 p/h
	168 kW
	22
	6

CD8C BURGSTALLALMBAHN
Schladming / AT

	1007 m
	336 m
	2800 p/h
	468 kW
	37
	9

CD6 DES ARCELLINS
Val Cenis / FR

	1940 m
	649 m
	2457 p/h
	665 kW
	85
	17

GD10 LE FASSANE - LA MOREA
Predazzo / IT

	1059 m
	174 m
	2600 p/h
	350 kW
	34
	7

GD10 DORFBahn GERLOS I
Gerlos / AT

	1134 m
	322 m
	2413 p/h
	418 kW
	38
	11

GD10 AWANA SKYWAY
Genting / MY

	2642 m
	630 m
	3600 p/h
	1298 kW
	142
	22

TMX6-8 LANER
Obereggen / IT

	465 m
	98 m
	3000 p/h
	440 kW
	42
	4

CD8 KUNGSLIFTEN
Kungsberget / SE

	970 m
	184 m
	4000 p/h
	400 kW
	61
	11

CD6 LA PARSA
Chamonix / FR

	1157 m
	293 m
	2964 p/h
	490 kW
	64
	11

CD6 VOIE LACTÉE
Le Corbier / FR

	1303 m
	347 m
	3000 p/h
	481 kW
	72
	9

CD6 STÖTEN
Sälen / SE

	1725 m
	304 m
	2800 p/h
	440 kW
	79
	15

SL1 BERGERLIFT
Rein in Taufers / IT

	307 m
	88 m
	720 p/h
	26 kW
	40
	3

SL1 LA JOUE
(EX ROC D'AUROUZE)
Superdevoluy La Joue du Loup / FR

	1072 m
	235 m
	900 p/h
	110 kW
	182
	10

CD6C SKIHYTTA EKSPRESS
Trysil / NO

	1356 m
	289 m
	2800 p/h
	400 kW
	75
	12

CD4C CAMBASI I
Ordu / TR

	1104 m
	204 m
	1200 p/h
	175 kW
	40
	7

SL1 DELLA FAGGETA
Sarnano / IT

	315 m
	104 m
	720 p/h
	28 kW
	52
	3

SL1 TK2000
Chamonix / FR

	167 m
	31 m
	900 p/h
	12 kW
	36
	2

CD6C CZARNA GORA
EXPRESS
Sienna / PL

	1279 m
	369 m
	3000 p/h
	680 kW
	66
	11

CD4C CAMBASI II
Ordu / TR

	1169 m
	245 m
	1500 p/h
	208 kW
	52
	7

SL1 GASSE
Ridnaun / IT

	563 m
	108 m
	900 p/h
	52 kW
	90
	6

MM100 PISAMOVER
Pisa / IT

	1760 m
	6 m
	1132 p/h
	1000 kW
	2
	0

CD6C HAMRAFJÄLLET
Tänn dalen / SE

	725 m
	176 m
	2600 p/h
	310 kW
	40
	9

SL2 HAMRAFJÄLLET
Tänn dalen / SE

	805 m
	165 m
	1200 p/h
	90 kW
	84
	10

SL1 WEISSENBACH
Weissenbach / IT

	311 m
	61 m
	900 p/h
	25 kW
	53
	3

IE25 PIAZZETTA S. STEFANO
Verona / IT

	160 m
	55 m
	300 p/h
	30 kW
	1
	0

	Geneigte Länge
	Höhenunterschied
	Förderkapazität
	Antriebsleistung
	Anzahl Fahrbetriebsmittel
	Anzahl Stützen

	Wintersport
	Urban
	Tourismus
	Material

LEITNER ropeways



Sterzing (Italien)



Sterzing (Italien)



Telfs (Österreich)



Montmélián (Frankreich)



Grand Junction (USA)



Starà L'ubovňa (Slowakei)



